

ARDAGGER

GEMEINDEZEITUNG

KINDERFERIEN- SPIEL 2023

Infos auf Seite 16

STERBEBEGLEI- TUNG & TOD

Infos auf Seite 6-7

VOLKSBEGEHREN IM NOVEMBER

Infos auf Seite 5

KOCHBUCH DER KLEINREGION

Infos auf Seite 12



Foto: Thomas Spiegl

MARKT | STIFT | KOLLMITZBERG | STEPHANSHART



www.ardagger.gv.at

www.facebook.com/ardagger

ARDAGGER

MARKT | STIFT | KOLLMITZBERG | STEPHANSHART



Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer

Eine herbstliche Gemeindezeitung liegt vor uns. Insgesamt zeigt sie wieder einmal eindrucksvoll, was engagierte Menschen in unserer Gemeinde in den Vereinen leisten, wieviel Angebot dadurch entsteht und wie sehr das „Ehrenamt“ von der Jugend über den Sport bis zu den Senioren bewegt. Einfach **herzlichen Dank** dafür.

Der Herbst ist in der Natur die Zeit, wo sich die Vegetation zurückzieht und für den Winter vorbereitet. Vieles stirbt ab und wir gehen auch sehr bewusst rund um den 1. November auf die Friedhöfe, weil der Tod auch Teil unseres Lebens ist. In dieser Gemeindezeitung finden sie deshalb auch 2 Seiten, wo wir Abschied, Trauer und auch alle Amtswege rund um einen Todesfall beleuchten.

Abschied von Bruder Stefan Ratzinger

Leider mussten einige Familien in unserer Gemeinde in den letzten Wochen auch wirklich von geliebten Menschen Abschied nehmen und wir alle zusammen von Bruder Stefan Ratzinger. Über 10 Jahre hat er sich - noch in seiner Pension - in den Dienst der Menschen in unseren vier Pfarren gestellt. Ob als Seelsorger, als Motivator oder auch als Initiator von Bewegungsrunden zum Beispiel, von Wanderungen und auch von Hilfs- und Unterstützungsleistungen. In einem ausführlichen Nachruf würdigen wir seine Verdienste in dieser Gemeindezeitung. **Ich darf hier einfach noch einmal Danke sagen, dass er Teil unsere Gemeinschaft in der Gemeinde war!**

Herzliche Gratulation an gFGR Roland Forster

Seinen 50. Geburtstag hat gFGR Roland Forster jüngst gefeiert. 23

Jahre ist er bereits Mitglied im Gemeinderat und davon auch lange Jahr im engeren Entscheidungsgremium der Marktgemeinde Ardagger - im Gemeindevorstand. Ich darf ihm zum Jubiläum gratulieren und auch an dieser Stelle für die Partei übergreifende Zusammenarbeit aber auch die Diskussionskultur, die wir pflegen und die immer das Wohl der Gemeinde und der Menschen im Sinne hat, **Danke** sagen!

Jetzt auf ID-Austria umsteigen

Immer wieder - auch in dieser Gemeindezeitung - lesen sie von der Digitalisierung. Zur ID-Austria auf ihrem Handy motivieren wir sie auch in dieser Zeitung. Wieso wir das tun ist, weil damit zukünftig Amtswege, die Teilnahme an Volksbegehren oder auch andere Services und Dienstleistungen der öffentlichen Hand digital - aber vor allem sicher - am Handy oder PC genutzt werden können. Bitte nutzen sie die Möglichkeiten auch für ihr Handy!

Glasfaser- Anschluss-Aktion

Zur Glasfaseraktion, wo wir für bestehende Anschlüsse noch bis 31. Dezember 2023 die Anschlussgebühren vergünstigen, können sie auch alle Details in dieser Gemeindezeitung lesen. Beachten sie jedoch, dass für diejenigen in Ardagger Stift im Ortszentrum, wo wir die Anschlüsse aber erst bauen müssen, noch die alte Regelung auch über den 31.12.2023 hinaus gilt. Wir richten uns an all jene, wo wir schon gebaut haben, die aber jetzt erst die Vorteile der neuen Technologie sehen und denen wir noch einmal finanziell entgegenkommen möchten! Bitte um Anmeldung bis 30. November 2023!

Weitere Infos finden sie auf Seite 11 dieser Gemeindezeitung.

Ratten in den Ortsgebieten

Den Ratten widmen wir auch ein Kapitel dieser Gemeindezeitung. Vielleicht soviel vorweg: Wir werden gerade im Herbst auch auf Rattensichtungen aufmerksam gemacht. Das hat einerseits damit zu tun, dass diese als Kulturfolger im Herbst von den Feldern wieder in die Wohngebiete gehen. Dort können sie dann Fuß fassen, wenn sie auch Nahrungsquellen haben. Zum Beispiel Komposthaufen im Garten oder auch Stallungen - und das können „Kleinstallungen“, wie Hasenkisten sein. Die geben ihnen dann Unterschlupf und Nahrung. Wir diskutieren natürlich auch am Gemeindeamt darüber, ob eine generelle Rattenvertilgungsaktion wieder einmal an der Zeit wäre, glauben aber im Moment noch, dass allein schon die konsequente Beseitigung der Nahrungsquellen für die Nager in den Siedlungsbereichen schon viel bewirken könnte. Die Kanalisation wird von unserer Seite immer wieder überprüft und dort sind kaum Möglichkeiten einzudringen und wir legen hier auch immer wieder Köder aus.

Bauprojekt Wohnungen & Nahversorgung

Zu den Bauprojekten in der Gemeinde noch: Das Vorhaben der GEDESAG - Nahversorgung und Wohnungen - wartet im Moment noch auf die neue Wohnbauförderung des Landes Niederösterreich. Das wurde in der letzten Gemeindezeitung ausführlich dargestellt.

Die Planung für die Zusammenlegung der Volksschulen läuft auf Hochtouren und gerade in diesen

Wochen und noch bis Weihnachten finden auch die Gespräche mit den Gemeindemandataren in den Gremien, mit den Schulvertretern und letztlich auch mit den behördlichen Kommissionen statt.

Bauvorhaben Pfarrhof Kollmitzberg

Das Vorhaben Pfarrhof Kollmitzberg ist weitestgehend fertig geplant. Jetzt geht's im nächsten Schritt um die Detailfinanzierung und die Ausschreibung. Dazu finden sie einen umfangreichen Artikel in dieser Gemeindezeitung auf Seite 23. Ziel ist für uns hier, Wohnungen für Menschen aus der Gemeinde zu schaffen.

Sanierung Tennisplatz

Gebaut wird aktuell gerade noch am Tennisplatz. Die Sandplätze werden erneuert und das mit höchstem Einsatz des Tennisvereines. Noch im heurigen Jahr soll die Baustelle rundherum abgeschlossen sein. Dazu aber dann mehr in der Dezember Ausgabe dieser Gemeindezeitung.

Infopoint Donauwellenpark

Beim Infopoint im Donauwellenpark ist kürzlich auch eine neue E-Ladesäule dazugekommen. 2x22KW hat sie Ladeleistung und auch für Fahrräder ist eine entsprechende Auflademöglichkeit vorgesehen! Eine weitere E-Lademöglichkeit soll noch in Kollmitzberg dazukommen und installiert werden, wenn die Baustelle beim GH Grünberger abgeschlossen ist. Auch hier gehen wir dann von 2x22KW Ladeleistung aus.

Photovoltaikanlage am eigenen Hausdach?

Privatliegenschaftsbesitzer darf ich noch motivieren, spätestens jetzt an eine eigene PV-Anlage am Dach zu denken. Die Bundesregierung hat angekündigt, dass die Mehrwertsteuer bei Privatanlagen bis 35KW im Jahr 2024 und 2025 nicht anfallen wird. Das wird zu einer ganz einfachen Förderabwicklung führen.

Nachdem leider nicht überall in unserer Gemeinde im Moment 35KW auch in die Netze eingespeist werden können, darf ich ihnen auch den Gedanken an eine Speicherlösung mitgeben und zusätzlich versichern, dass wir schon seit mehreren Jahren mit der Netz NÖ. ein umfangreiches Ausbauprogramm der Leitungen besprechen, das auch Zug um Zug umgesetzt wird.

Danke darf ich noch bei allen Verkehrsteilnehmern sagen, die die neue Parkordnung bei der Schule exzellent einhalten oder die überhaupt vom Auto auf öffentliche Verkehrsmittel – zum Beispiel den **VORflex** umgestiegen sind. Um öffentliche Verkehrsmittel auszuprobieren, dazu gibt's auch nach

wie vor das **VOR-Schnupperticket** am Gemeinamt! Einfach auf www.schnupperticket.at reservieren!

Weitere Info's gibt's...

- in meinem persönlichen Blog auf: <https://hannespressl.blog>
- www.facebook.com/ardagger od.
- ganz amtlich auf der Gemeindegewebseite: www.ardagger.gv.at sowie auf der ArdaggerAPP

Abschließend darf ich ihnen noch die herbstlichen Angebote in unserer Gemeinde ans Herz legen. In der Gemeindezeitung finden sie diese im Veranstaltungskalender aufgelistet. Herzlich willkommen und jetzt eine interessante Lektüre mit unserer Zeitung.

Ihr Bürgermeister:



DI Johannes Pressl

T: 0676/604 77 28

M: buergermeister@ardagger.gv.at

SPRECHTAG DES BÜRGERMEISTERS

Bitte um Terminvereinbarung

- am Gemeinamt unter T: **07479/73 12** oder
- direkt mit Bgm. DI Johannes Pressl unter T: **0676/604 77 28**



GRATULATION & WOHNKOSTENZUSCHUSS

Diamantene Hochzeit von Maria und Josef Prinz

Maria und Josef Prinz aus Brachegg in Ardagger Stift begingen kürzlich ihre Diamantene Hochzeit. Ihr 60jähriges Ehejubiläum feierten sie nach der hl. Messe im Gh. Kremslehner, wo sie mit ihren Kindern und der gesamten Familie Rückschau auf die letzten Jahrzehnte hielten. Bgm. DI Johannes Pressl und Vbgm. Josef Frühwirth konnten die Glückwünsche der Gemeinde überbringen. Josef Prinz' Herz schlug Zeit seines Leben für die Jagd. So hat er in früheren Jahren so manchen „kapitalen“ Hirsch geschossen. Noch

heute ist er ein sehr naturverbundener Mensch und hat mit seiner Frau Maria den landwirtschaftlichen Betrieb geführt, fleißig gearbeitet und eine Schar Kinder großgezogen. Herzlichen Glückwunsch und viel Gesundheit dürfen wir auch in diesem Rahmen dem Jubelpaar aussprechen. Vielen Dank an die gesamte Familie, aber besonders an die Familie im gemeinsamen Haus für die Umsicht und dass sie sich so gut um die beiden kümmern und so auch jetzt im fortgeschrittenen Alter für ein gutes Leben sorgen.



Foto v.l.n.r.: Jubilar Josef Prinz, Pfarrer KR Mag. Gerhard Gruber, Anna Prinz, Vbgm. Josef Frühwirth, Jubilarin Maria Prinz, Josef Prinz und Bgm. DI Johannes Pressl.

© zVg

NÖ Wohnkostenzuschuss Beantragung bis 31. Dezember 2023 möglich

Die Landesregierung hat den NÖ Wohnkostenzuschuss beschlossen und dieser Zuschuss soll dazu beitragen, die finanzielle Situation der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu entlasten. Der Zuschuss kann online bis 31. Dezember 2023 beantragt werden.

Wer kann den NÖ Wohnkostenzuschuss erhalten? Den NÖ Wohnkostenzuschuss können jene Haushalte erhalten, deren jährliches Bruttoeinkommen folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreshaushaltseinkommen) nicht übersteigt:

- € 20.000, wenn an einer Adresse eine einzige Person ihren Hauptwohnsitz hat
- € 50.000, wenn an einer Adresse mehrere Personen ihren Hauptwohnsitz haben

Wenn Sie nur Einkommen aus nicht-selbständiger Tätigkeit erzielen und das monatliche Haushaltsnettoeinkommen unter € 1.200,- (Einpersonenhaushalt) bzw. unter € 2.400,- (Mehrpersonenhaushalt) liegt, können Sie davon ausgehen, dass Sie die oben angeführten Einkommensgrenzen nicht überschreiten.)



Zusätzlich muss der Hauptwohnsitz in Niederösterreich sein und man muss dem berechtigten Personenkreis (Staatsbürgerschaft Österreich, eines EWR-Staates oder der Schweiz, Drittstaatsangehörige mit einem Aufenthaltstitel) angehören.

Wie hoch ist die Förderung? Die Förderhöhe ist von der Anzahl der Haushaltsmitglieder abhängig, welche zum Zeitpunkt der Antragstellung die Voraussetzungen erfüllen. Der Zuschuss beträgt für die erste Person im Haushalt € 150,- und für jede weitere Person € 50,-.

Wie kann ich den Antrag stellen? Am einfachsten ist die Beantragung mit folgendem Online-Antragsformular:

https://www.noel.gv.at/noel/Wohn-_und_Heizkostenzuschuss/Wohnkostenzuschuss.html

Auf dieser Website können auch Antragsformulare bestellt werden. Wir helfen Ihnen auch gerne am Gemeindeamt weiter!

Weitere Infos: T: 02742/9005-15970 oder Online auf:

https://www.noel.gv.at/noel/Wohn-_und_Heizkostenzuschuss/Wohnkostenzuschuss.html

VOLKSBEGEHREN

Volksbegehren vom 6. bis 13. November 2023



Folgende Volksbegehren können im Eintragszeitraum vom 6. bis 13. November unterstützt werden:

- ▶ COVID-Strafen-Rückzahlungs-volksbegehren
- ▶ Gerechtigkeit den Pflegekräften!
- ▶ Impfpflichtgesetz abschaffen - Volksbegehren

Eintragungsberechtigt sind alle Einwohner, die

- ▶ österreichische StaatsbürgerInnen sind,
- ▶ die am letzten Tag des Eintragszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (Personen, die spätestens am 13. November 2023 den 16. Geburtstag feiern),
- ▶ die vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und
- ▶ die zum Stichtag (2. November 2023) in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind
- ▶ AuslandsösterreicherInnen

Alle stimmberechtigten GemeindebürgerInnen können im Eintragszeitraum in den Text der oben genannten Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Unterschrift erklären (**amtlichen Lichtbildausweis mitbringen**).

Personen, die bereits im Einleitungszeitraum eine **Unterstützungserklärung** abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Un-

terstützungserklärung für ein Volksbegehren bereits als gültige Eintragung zählt.

Die Eintragung ist zu folgenden Zeiten am Gemeindeamt der Marktgemeinde Ardagger möglich:

MO, 6. Nov. 2023	7 - 16 Uhr
DI, 7. Nov. 2023	7 - 20 Uhr
MI, 8. Nov. 2023	7 - 16 Uhr
DO, 9. Nov. 2023	7 - 16 Uhr
FR, 10. Nov. 2023	7 - 16 Uhr
MO, 13. Nov. 2023	7 - 16 Uhr

Eine Online-Eintragung ist mittels Handy-Signatur möglich!

Weitere Infos:

www.bmi.gv.at/volksbegehren

Volksbegehren im Einleitungszeitraum:

Wurden die 8.401 Unterstützungserklärungen im Einleitungsverfahren erreicht, kann von den Initiatoren ein Einleitungsantrag beantragt werden. Bis dorthin kann im Einleitungszeitraum unterstützt werden. Wird positiv über den Antrag entschieden, legt das BMI einen 8tägigen Eintragszeitraum für Unterschriften fest. Es ist auch eine Online-Unterstützung mittels Handy-Signatur möglich. Detailinfos finden Sie hier: www.bmi.gv.at/volksbegehren



Mit der ID-Austria oder Handysignatur können Sie Volksbegehren ganz bequem mit Ihrem Smartphone unterzeichnen.

Gemeindeamt



Kontakt

Markt 55
3321 Ardagger Markt

Telefon: 07479/73 12

Fax: 07479/73 12-20

E-Mail: gemeinde@ardagger.gv.at

Web: www.ardagger.gv.at

FB: www.facebook.com/ardagger

Blog: hannespressl.blog

Bürgermeister

DI Johannes Pressl



0676/60 47 728

buergermeister@ardagger.gv.at

Amtsleiter OSEkr.

Wilhelm Moser



07479/73 12-11

gemeinde@ardagger.gv.at

Sonja Amon



07479/73 12-13

buergerservice@ardagger.gv.at

Renate Bachleitner



07479/73 12-12

bauamt@ardagger.gv.at

Parteienverkehr am Gemeindeamt

MO	07.30 bis 12.00 Uhr
DI	07.30 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 19.00 Uhr
MI	kein Parteienverkehr
DO	07.30 bis 12.00 Uhr
FR	07.30 bis 12.00 Uhr

Impressum:

Medieninhaber & Verleger:

Marktgemeinde Ardagger
3321 Ardagger Markt, Markt 55

Verlagsort: Ardagger

Hersteller: Druckerei Haider

Erscheinungsort &

Verlagspostamt:

3321 Ardagger

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. DI Johannes Pressl

STERBEBEGLEITUNG, TOD & TRAUER

Sterbende Menschen begleiten

Sterbenden Menschen beistehen, kann entweder jemand, der mit ihnen verwandt ist und dem sie deswegen vertrauen, oder Personen, die dafür geschult sind. Angehörige sollten auch wissen, dass man etwa die Versorgung mit Schmerzmedikamenten einfordern kann. Es muss niemand Schmerzen leiden. Das zu wissen, macht es Sterbenden und Angehörigen oft leichter. Mobile Dienste ermöglichen Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden, auch auf dem letzten Lebensweg.

PROFESSIONELLE HILFE?

Im Bezirk Amstetten gibt es auch ein mobiles Palliativteam, welches palliativmedizinische und -pflegerische Beratung im Krankenhaus und zu Hause anbietet:

- Palliativkonsiliardienst & Mobiles Palliativteam des LK Amstetten:
T: 07472/90 04-18700
E: palliativ@amstetten.lknoe.at

Sterbende zu betreuen und begleiten erfordert nicht nur Kraft, es ist oft auch mit belastenden Erfahrungen verbunden. Um die Sterbenden entsprechend unterstützen zu können, ist es wichtig, dass die Angehörigen/BegleiterInnen auch gut für sich sorgen, denn nur so können sie hilfreich sein.

ÜBER WÜNSCHE SPRECHEN

Gläubigen Menschen kann geistlicher Beistand helfen. Das Problem ist oft, dass Sterbende nicht mehr ansprechbar sind. Viele würden sich einen Priester wünschen, können das ihren Angehörigen aber nicht mehr kommunizieren. Als Familie sollte man sich daher – auch wenn es unangenehm ist – rechtzeitig aussprechen, was ein Mensch, der schwer krank ist, wünscht. Also durchaus fragen: Was sollen wir tun, wenn es rapide bergab geht? Möchtest du zuhause bleiben? Möchtest du, dass wir einen Priester holen?... Von den Menschen, die zuhause versterben, nehmen etwa zwei Drittel den Beistand durch einen Priester in Anspruch. Bei den Menschen, die

im Spital oder Hospiz sterben, ist der Anteil geringer.

SEELSORGE|STERBEBEGLEITUNG

Der Versehgang, also der Besuch des Seelsorgers bei einer sterbenden Person, läuft meistens so ab, dass der Priester zuerst mit den Angehörigen spricht. Dann spendet er das Sakrament der **Krankensalbung**. Manche Menschen wollen auch beichten. Wenn die Person nicht mehr ansprechbar ist, ist der Priester bevollmächtigt, dem Sterbenden den päpstlichen Segen zu spenden, der mit einem vollkommenen Ablass verbunden ist. Ansprechpartner: Pfarrverband Ardagger (T: 07479/72 46)

BESUCHSDIENST|HAUSKOMMUNION

Regelmäßig bieten unsere vier Pfarren Besuchsdienste für einsame, alte oder kranke Menschen an. Auf Wunsch wird auch gerne die Hauskommunion nach Hause gebracht. Ansprechpartner ist der Pfarrverband Ardagger (T: 07479/72 46) mit den vier Pfarren.

BEISTAND FÜR ANGEHÖRIGE

Nach Eintritt des Todes reagieren Angehörige sehr unterschiedlich. Manche igeln sich völlig ein, anderen sind Gespräche bedeutend. Wichtig ist, dass man als Ansprechpartner da ist. Es sind ja auch viele Dinge – allen voran das Begräbnis und die Trauerfeier – zu organisieren. Auf jeden Fall sollte ein Seelsorgegespräch geführt werden, bei dem man über den Verstorbenen spricht. Für den Priester ist es wichtig, Informationen über das Leben der Person zu erhalten, um sich auf das Begräbnis vorzubereiten.

TRAUERBEGLEITUNG

Es gibt auch eine Lebens/Sterbe/Trauerbegleitung durch ausgebildete ehrenamtliche Personen des Pfarrverbandes Ardagger, welche von Monika Zlabinger arrangiert wird:

- Monika Zlabinger
T: 0680/30 19 755



Todesfall: Was ist zu tun?

Ein familiärer Todesfall bedeutet immer einen tiefen Einschnitt im Leben. Die Trauer ist groß, und Handeln fällt schwer. Dennoch sind zeitnah einige Formalitäten zu erledigen, die davon abhängig sind, ob Ihr Angehöriger zu Hause oder im Krankenhaus, einem Pflegeheim oder einer ähnlichen Einrichtung verstorben ist. Erste Ansprechpartner sind auf jeden Fall der Bestatter und auch die Pfarren. Zuständig für die Friedhöfe in Ardagger sind die Pfarren und für Stephanshart die Marktgemeinde Ardagger. Eine weitere Checkliste finden sie auf der Folgeseite.

Friedhöfe	Kontakt
Pfarrfriedhöfe Ardagger Markt, Ardagger Stift & Kollnitzberg	Pfarramt T: 07479/7246 Wissenswertes finden sie auch auf der Website der jeweiligen Pfarre
Gemeindefriedhof Stephanshart	Gemeindeamt T: 07479/73 12

Bestatter nehmen Behördenwege ab

Unmittelbar nach dem Todesfall ist der Hinterbliebene in der Regel gut beim Bestatter aufgehoben. Behördenwege können dann teilweise, nach Absprache, vom Bestattungsunternehmen übernommen werden.



NACH EINEM TODESFALL

Checkliste für Hinterbliebene

Je nach Sterbeort den zuständigen Arzt verständigen

- › **Zuhause:** behandelnden Arzt kontaktieren, danach Totenbeschau organisieren
- › **Krankenhaus/Pflegeheim:** Einrichtung übernimmt organisatorische Schritte
- › **Öffentlichkeit:** Rettungsdienst unter 144 verständigen

Sterbeurkunde beantragen

Die Sterbeurkunde erhält man vom Standesamt. Man benötigt sie unter anderem für den Bestatter.

Dokumente bereitlegen

- › Staatsbürgerschaftsnachweis
- › Meldezettel
- › Geburtsurkunde
- › Heiratsurkunde, so vorhanden
- › Scheidungsurteil, so vorhanden
- › Sterbeurkunde des Ehepartners, wenn dieser bereits verstorben ist
- › Für Akademiker: urkundlicher Nachweis akademischer Grade
- › Für nichtösterreichische Staatsbürger: Reisepass

Verträge und Polizen bereitlegen

- › Bestattungsvorsorge
 - › Verfügungen/Willenserklärungen
 - › Sterbegeldversicherung
 - › Lebensversicherung
- Meldet man den Todesfall zu spät, kann es Probleme bei der Auszahlung der Versicherungssumme geben. In der Regel reicht der Versicherung zunächst eine telefonische Nachricht.
- Die Unterlagen, die man zum Nachweis des Versicherungsfalls einreichen muss, sollte man kopieren und per Einschreiben an das Unternehmen schicken.

Bestatter beauftragen

Wenn der Verstorbene keinen Vorsorgevertrag mit einem bestimmten Beerdigungsinstitut abgeschlossen hat, kann man einen Bestatter frei wählen.

Mit dem Bestatter bespricht man, welche Aufgaben das Bestattungsinstitut übernehmen soll. Die Kosten für die Beerdigung tragen die Erben. Es ist sinnvoll, zumindest ein Vergleichsangebot einzuziehen, bevor man den Auftrag erteilt. Leichter fallen diese Entscheidungen, wenn der Verstorbene schon zu Lebzeiten mit seinen Angehörigen darüber gesprochen hat, wie er oder sie sich die Beisetzung wünscht.

Prüfen, ob der Verstorbene Wünsche bezüglich seiner Bestattung geäußert hat und Bestattungsart festlegen

- › Erdbestattung
- › Feuerbestattung
- › Baumbestattung
- › Naturbestattung

Mit dem Bestatter klären

- › Wo sollen Trauerfeier und Beisetzung stattfinden?
- › Möchte man eine Traueranzeige veröffentlichen?
- › Möchte man Parten verschicken?
- › Möchte man Gedenkbilder drucken lassen?
- › Möchte man etwas in den Sarg geben?
- › Möchte man Blumenschmuck?
- › Welche Musik soll gespielt werden? Live oder von einer Anlage?
- › Lieder zum Beginn und am Ende der Trauerfeier
- › Möchte man ein Totenmahl/einen Leichenschmaus organisieren?

Finanzielles

- › Zugang zu Konten erlangen
- › Daueraufträge stornieren
- › Rechnungen begleichen
- › Lebensversicherung informieren
- › Falls der Verstorbene einen Erwachsenenvertreter hatte, muss das für die verstorbene Person zuständige Bezirksgericht informiert werden.
- › Pensionsversicherungsanstalt informieren. Wenn der Verstorbene zum Todeszeitpunkt eine Pension bezogen hat, sind die Hinterbliebenen verpflichtet, dies beim

Pensionsversicherungsträger zu melden.

- › event. Antragstellung auf Witwenpension

Als Hinterbliebener sollte man sich mit anderen potentiellen Erben einen Überblick über das Vermögen der verstorbenen Person verschaffen. Gibt es Guthaben, Wertpapiere, ein Fahrzeug, Immobilien, was ist mit dem Hausstand?

Haus und Wohnung

- › Wer kümmert sich um Haustiere?
- › Pflanzen versorgen
- › Post nachsenden lassen?
- › Haustechnik verwalten
- › Kühlschrank leeren
- › Strom, Gas und Wasser abstellen und Anbieter informieren. Im Winter auf Frostschutz achten.
- › Kfz abmelden

Mitgliedschaften und Abonnements

- › Abonnements (Zeitung, Magazine etc.) kündigen
- › GIS abmelden
- › Handy abmelden
- › Vereine oder Verbände, denen der Verstorbene angehörte, informieren
- › Digitalen Nachlass verwalten. Die meisten sozialen Netzwerke bieten mittlerweile Optionen an, mit dem Konto einer verstorbenen Person umzugehen. Auf Facebook kann beispielsweise ein Antrag auf Herstellung des Gedenkzustands gestellt werden
- › Zugriff auf E-Mail-Konten: Bei einigen E-Mail-Anbietern können die Hinterbliebenen einen Antrag auf Zugriff auf den Account der/des Verstorbenen stellen. Für den Antrag werden meist die Sterbeurkunde und die Einantwortungsurkunde (gerichtliche Übergabe der Verlassenschaft in den rechtlichen Besitz der Erben) benötigt.



Info

www.oesterreich.gv.at/themen/gesundheits_und_notfaelle/todesfall.html

STRECHTAGE & NOTDIENSTE

Ärztbereitschaftsdienst

NOVEMBER 2023 VON 8 BIS 14 UHR

- 1. kein Ärztenotdienst
- 4./5. Gruppenpraxis Dr. Höllrigl-Raduly
- 11./12. Dr. Spreitzer
- 18./19. kein Ärztenotdienst
- 25./26. Dr. Edlmayr

DEZEMBER 2023 VON 8 BIS 14 UHR

- 2./3. Gruppenpraxis Dr. Heschl
- 8.-10. Gruppenpraxis Dr. Freynhofer
- 16./17. kein Ärztenotdienst
- 23./24. Gruppenpraxis Dr. Höllrigl-Raduly
- 25. Dr. Rathgeb
- 26. Dr. Edlmayr
- 31./31. Dr. Spreitzer

Die Ordinationszeiten sind von 9-11 Uhr, die Bereitschaft von 8-14 Uhr. Sollte kein Ärztenotdienst vorgesehen sein oder außerhalb der Bereitschaftszeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an:

- Gesundheitshotline 1450
- Rettung 144 (in lebensbedrohenden Situationen)
- NÖ Ärztedienst 141 von 19-7 Uhr

Weitere Termine & Infos: www.arztnoe.at

KONTAKTDATEN DER ÄRZTE

- **Gruppenpraxis Dr. Karin Höllrigl-Raduly & Dr. Ferenc Raduly:** Marktplatz 4, 3321 Ardagger Markt, T: 07479/74 39
- **Gruppenpraxis MR Dr. Karl & MR Dr. Gabriele Freynhofer:** Höhenstr. 14, 3323 Neustadtl/D., T: 07471/22 80
- **Dr. Bettina Rathgeb:** Dorfstr. 11, 3322 Viehdorf, T: 07472/622 52
- **Gruppenpraxis Dr. Rudolf Heschl:** Stadlweg 1, 3312 Oed bei Amstetten, T: 07478/445
- **Dr. Isabella Spreitzer:** Martinusstr. 10, 3361 Aschbach-Markt, T: 07476/774 75
- **Dr. Sylvia Edlmayr,** Markt 10, 3314 Strengberg T: 07432/222 39 oder 0660/480 22 21

Wenn's weh tut zuerst:

1450

Die Bundes- und die Länders-
Gesundheitsberatung



Autsch. Ein Bienenstich.
Und jetzt?

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT AMSTETTEN

Preinsbacherstr. 11, 3300 Amstetten, T: 07472/90 25
Öffnungszeiten: MO bis FR von 8 - 12 Uhr
sowie DI von 14.00 - 19.00 Uhr: www.noeb.at
Amstetten/Bezirkshauptmannschaft_Amstetten

Terminvereinbarungen
unter T: 07472/9025

KONSUMENTENBERATUNG

Kammer für Arbeiter und Angestellte, Wien
3300 Amstetten: jeden FR von 8.30 - 12 Uhr
Beratung: 05/7171 23000 (MO bis FR 8 - 12 Uhr)

Terminvereinbarungen
unter T: 05 7171 25150

SOZIALVERSICHERUNG DER SELBSTÄNDIGEN

Bezirksbauernkammer Amstetten, Kaspar-Brunn-
Straße 18, 3300 Amstetten: 8.30-12 und 13-15 Uhr
25.10., 7.11., 14.11., 29.11., 13.12.
Wirtschaftskammer Amstetten, Leopold-Wadertha-
ner-Platz 1, 3300 Amstetten: 8-12 und 13-15 Uhr:
8.11., 21.11., 06.12., 19.12., www.svs.at

Terminvereinbarungen
unter T: 050 808 808

KRIEGSOPFER- & BEHINDERTENVERBAND

Kammer für Arbeiter und Angestellte, Wien
3300 Amstetten: jeden 1. und 3. Diensttag
von 9 - 12 Uhr, www.kobv.at

Terminvereinbarungen
unter T: 01/406 15 86-47

FINANZAMT AMSTETTEN

Graben 7, 3300 Amstetten, T: 050 233 233; MO, DI, MI,
FR von 7.30 - 12 Uhr sowie DO: 7.30 - 15.30 Uhr,
www.bmf.gv.at

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

bei der Österreichischen Gesundheitskasse (vorm. NÖ
Gebietskrankenkasse): Anzengruberstr. 8, 3300 Amstet-
ten. Terminvereinbarung unter T: 05 03 03-32 170,
www.pv.at/sprechtag

NÖ ENERGIE- & UMWELTAGENTUR GMBH

3300 Amstetten, Wiener Str. 22/1.OG/6,
T: 07472/614 86, www.enu.at, MO, FR: 9 - 13 Uhr,
DI, MI: 9 - 13 Uhr und 14 - 16 Uhr

NOTRUF FÜR OPFER VON VERBRECHEN

T: 0800/112 112, www.opfer-notruf.at

SOOGUT-MARKT AMSTETTEN (SOMA)

Wagmeisterstr. 7, 3300 Amstetten; Öffnungszeiten:
MO - FR 10 - 14 Uhr, SA 9 - 12 Uhr, www.soogut.at

FRAUENBERATUNG MOSTVIERTEL

Hauptplatz 21, 3300 Amstetten, T: 07472/63297:
MO: 9 - 15 Uhr, DI: 8 - 16 Uhr, DO: 9 - 12 Uhr
www.frauenberatung.co.at

GEMEINDE DIENSTLEISTUNGSVERBAND REGION AMSTETTEN FÜR UMWELTSCHUTZ UND ABGABEN

Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling: MO - DO: 7.30 - 12
und 13 - 16 Uhr; FR: 7.30 - 12 Uhr, T: 07475/533 40 200;
www.gda.gv.at

SELBSTHILFEGRUPPE SCHWERHÖRIGE

im Landesklinikum Amstetten, Vortragssaal Haus C,
5. OG, jeden 1. DI im Monat Feb., April, Juni, Sept., Nov.
und Dez. um 18 Uhr.

ID-AUSTRIA & 1200 JAHRE ARTAGRUM

Jetzt Handy-Signatur auf ID Austria umstellen Handy-Signaturen verlieren per 5.12.2023 ihre Gültigkeit

WAS IST DIE ID AUSTRIA?

ID Austria ist die Weiterentwicklung der Handysignatur und damit können Sie sich in Österreich modern, sicher und digital identifizieren.

UMSTIEG AUF DIE ID AUSTRIA?

Wurde die Handy-Signatur von einer Behörde (z.B. via FinanzOnline oder von einer Bezirkshauptmannschaft) registriert, kann sie in der App „Digitales Amt“ auf die ID Austria mit Vollfunktion aufgewertet werden. Wurde die Handy-Signatur jedoch nicht bei einer Behörde registriert (z.B. bei der Post), ist in der App lediglich der Umstieg auf die Basisfunktion der ID Austria möglich. Um die Vollfunktion der ID Austria zu erhalten, ist zusätzlich ein Behördengang zur Registrierung notwendig. Die Basisversion verfügt über alle Funktionen ausser der Funktion „digitaler Führerschein“.

ANLEITUNG ZUM UMSTIEG

- ▶ Richten sie auf ihrem Smartphone-Einstellungen die biometrischen Daten (FingerScan/FacelID) ein.
- ▶ In der aktuellsten Version der App „Digitales Amt“ anmelden. Im Zuge der Anmeldung wird Ihre Handy-Signatur bereits auf die ID Austria umgestellt. Hinweis: Falls Ihre Handy-Signatur nicht behördlich registriert wurde, ist für die Vollfunktion ein Behördengang zur persönlichen Identitätsfeststellung notwendig.
- ▶ Nummer des Reisepasses oder Personalausweises eingeben.
- ▶ Signatur-Anfrage unterschreiben und abschließen.
- ▶ Die Registrierung ist abgeschlossen und die ID Austria einsatzbereit.

NEU-REGISTRIERUNG

Neu-Registrierungen sind, wie bisher, nach **Terminvereinbarungen** am Gemeindeamt bei Fr. Amon unter T: 07479/ 7312 oder auf der Bezirkshauptmannschaft Amstetten möglich.



Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

Wir dürfen sie ganz herzlich zu den weiteren Jubiläumsveranstaltungen anlässlich 1200 Jahre Artagrum in unserer Gemeinde recht herzlich einladen. Ausgehend von der all arts Gallery und dem Besitzer Dr. Mursch-

Edlmayer stehen noch weitere Ausstellungen und eine Lesung am Programm. Am 11.11. findet ein Volksmusikabend statt. Der Eintritt ist überall frei. Spenden sind erbeten. Herzlich willkommen!



Ausstellung 1200 Jahre

1.10.-25.11.2023, all arts Galerie, Zeiten nach Vereinbarung, www.allarts-galerie.at



Volksmusikabend

18 Uhr, Schiffsmeisterhaus aufgspüt & g'sunga mit der Stiffta Geigenmusi



Lesung m. Joachim Rathke

17 Uhr, all arts Galerie
www.allarts-galerie.at



Raiffeisenbank
Region Amstetten



STANDESFÄLLE, TERMINE & INFOS

Sozial-Info-Hotline

für alle Menschen in Ardagger

Montag und
Donnerstag
18 bis 20 Uhr

0650/6733217



anonym
ehrenamtlich
unabhängig



**Rufen Sie uns an, wenn
Sie Fragen haben zu:**

- ▶ Betreuungsmöglichkeiten für pflegebedürftige Menschen
 - ▶ rund um die Pflege von Angehörigen
 - ▶ familiären Problemen
 - ▶ Lebenskrisen, Krankheit, schwierigen Situationen
 - ▶ Pflegehilfsmittel suchen oder anbieten
 - ▶ oder wenn Sie einfach ihr Herz ausschütten wollen
- Wir versuchen für Sie die beste Lösung und fachlich, zuständige Stelle zu finden!

Apothekennotdienst

NOTDIENSTERMINE ONLINE



Die zuständige Apotheke, welche für den Notdienstbetrieb zur Verfügung steht, finden Sie auf der Website der Apothekerkammer NÖ. Hier sind die Notdienst-Termine online ersichtlich: <https://apo24.at>

KONTAKTDATEN DER APOTHEKEN IN AMSTETTEN



Elias-Apotheke

Reichsstraße 24a, 3300 Amstetten
T: 07472/281 07, www.elias-apo.at



Mariahilf-Apotheke

Wiener Str. 21, 3300 Amstetten
T: 07472/627 11, www.apotheke-mariahilf.at



Stadion-Apotheke

Ybbsstraße 35, 3300 Amstetten
T: 07472/658 65, www.stadion-apotheke.at



Stadt-Apotheke

Hauptplatz 17-19, 3300 Amstetten
T: 07472/622 33, www.stadt-apo.at



CCA-Apotheke

Waidhofner Str. 1, 3300 Amstetten
T: 07472/626 37

Spielgruppe Wichtel-Treff



Bei den Treffen können Eltern mit ihren Kindern (ab 1½ Jahren) spielen, singen, basteln und plaudern.

Termin:..... ab Mittwoch, 10. Jänner 2024

Zeit:..... von 9 bis 10.30 Uhr

Ort: Pfarrhof Ardagger Markt

Kosten: € 80,- für 10 Einheiten

Anmeldung und nähere Informationen:

Spielgruppenleiterin Regina Schoder

T: 0664/52 42 198, E: regina.schoder@aon.at

Mutter-Eltern- Beratung



Die Mutter - Eltern - Beratungsstelle in Ardagger ist ein bewährtes Modell zur Gesundheitsvorsorge für Kinder von der Geburt bis zur Schulzeit. An jedem 2. Donnerstag im Monat steht um 15.30 Uhr im Pfarrheim Ardagger Markt Kinderarzt Dr. Albin Misch-

kounig für Ihre Fragen zur Verfügung.

Der nächste Termin:

▶ **9. Nov2023**

15.30 Uhr

▶ **14. Dez. 2023**

15.30 Uhr

VERÖFFENTLICHUNG VON MELDUNGEN

Lt. § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind das Land NÖ und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich die geehrten Personen nicht dagegen schriftlich ausgesprochen haben.

Falls Sie also eine Verlautbarung Ihres runden Geburtstags (80., 90., 95.,

etc.), Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit, etc., der Geburt Ihres Kindes oder den Todesfall eines Angehörigen nicht wünschen, ersuchen wir Sie, uns dies schriftlich am Gemeindeamt der Marktgemeinde Ardagger oder per E-Mail bekanntzugeben:

buergerservice@ardagger.gv.at

Zahnärztenotdienst

OKTOBER 2023 VON 9 BIS 13 UHR

26. Dr. Weissensteiner, Haag, T: 07434/43007
 28./29. Dr. Reinberg, Amstetten, T: 07472/61442

NOVEMBER 2023 VON 9 BIS 13 UHR

1. MR DDr. Seiler, Haag, T: 07434/43522
 4./5. Dr. Plattner, Rosenau, T: 07448/3910
 11./12. Dr. Steininger, Ybbs/D., T: 07412/52222
 18./19. Dr. Al Hammoud, Persenbeug
 25./26. Dr. Orun, Amstetten, T: 07472/29064

DEZEMBER 2023 VON 9 BIS 13 UHR

- 2./3. Dr. Sabbas, Waidhofen/Y., T: 07442/541 93
 8.-10. Dr. Ritt, St. Peter/Au, T: 07477/423 29
 16./17. Dr. Weissensteiner, Haag, T: 07434/430 07

Termine & Infos:

noe.zahnaerztekammer.at

Rechtsberatung



Rechtsanwalt Dr. Martin Brandstetter führt kostenlose Rechtsberatungen für unsere Gemeindebinnen und Gemeindebürger am Gemeindeamt durch. Bei Interesse melden Sie sich bitte zur **Terminvergabe bis Freitag vor dem Rechtsberatungstermin** am Gemeindeamt (T: **07479/73 12**) an!

Der nächste Termin:

**Dienstag, 16. Jänner 2024
 ab 17.30 Uhr**

GEBURT EINES KINDES DIE BESTEN WÜNSCHE ZUR GEBURT IHRES KINDES!



Wimmer Mario **Stephanshart**
 Scheifinger Colin-Pete **Ardagger Stift**
 Scheifinger Darleene-Amaya **Ardagger Stift**

IN STILLER TRAUER GEDENKEN WIR UNSEREN VERSTORBENEN



Hammer Franz (69) **Stephanshart**
 Kloibhofer Johann (86) **Stephanshart**
 Bruder Stefan Ratzinger (80) **Ardagger Markt**

Glasfaser-Anschlussaktion



Bis 31.12.2023: € 900,- statt bisher € 1.000,-
Ab 1.1.2024: € 1.200,-/Hausanschluss

Die Kosten für neue Glasfaserhausanschlüsse steigen, weil auch die Firmen- und Personalleistungen, die wir dafür einkaufen, immer teurer werden. Wir müssen daher ab 1.1.2024 die einmaligen Anschlusskosten für Neuanschlüsse, die nicht innerhalb der ersten 3 Monate ab Fertigstellung geleistet werden, deutlich anheben. Und zwar auf € 1.200,- pro Hausanschluss.

Als kleines Zuckerl für alle, die bis dahin noch einen Anschluss überlegen, geben wir bis Jahresende noch € 100,- Rabatt, wenn gleichzeitig auch ein laufender Vertrag mit einem unserer 8 Telekomanbieter am Gemeindefach abgeschlossen wird. Die Kosten belaufen sich daher bis 31.12.2023 auf € 900,-.

Fragen dazu beantworten wir gerne am Gemeindeamt. Bei Interesse melden sie sich bitte bis spätestens 30.11.2023 am Gemeindeamt.

Weitere Infos zum Glasfaser-Internet in Ardagger:
www.ardagger.gv.at/glasfaser-internet

GESUNDE GEMEINDE

Infos & Angebote der Gesunden Gemeinde Ardagger



Skikurs für Kindergartenkinder



Die Gesunde Gemeinde plant für Kindergartenkinder ab 4 Jahre von **24. bis 27. Jänner 2024** täglich von ca.

8 bis 16 Uhr auf der Forsteralm einen Kindergarten-skikurs. Die Kurskosten werden in der Ausschreibung bekannt gegeben. Die Anmeldung ist bis 5.1.2023 am Gemeindeamt möglich. **Der Elternabend wird Ende November 2023 stattfinden.** Infos dazu folgen direkt an die Kindergartenkinder.

BetreuerInnen gesucht!

Die Gesunde Gemeinde sucht für den Kindergartenskikurs BetreuerInnen. Die Skischule Forsteralm

wird uns mit staatlich geprüften SkilehrerInnen unterstützen. Die Gesunde Gemeinde sucht engagierte Eltern, die gerne diese tolle Woche mitgestalten würden. Es geht vor allem um die Betreuung der Kinder während der Busfahrt, beim Skifahren und in der Mittagspause. Wenn Sie gerne bei der Organisation mithelfen oder als Begleitperson mitfahren möchten, dann melden Sie sich bitte einfach am Gemeindeamt unter 07479/73 12 oder bei der Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Ardagger **Michaela Salzmann-Naderer** unter T: 0650/830 31 80 bis Ende November 2023. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und natürlich auf viel Bewegung und Spaß im Schnee.



Foto: Die kleinen NachwuchsskifahrerInnen mit ihrer Betreuerin beim Kindergartenskikurs 2022 auf der Forsteralm. © zVg

Kochbiachl der Kleinregion Donau-Ybbsfeld: Gsund, Regional & Guat

Das Team der Gesunden Kleinregion Donau-Ybbsfeld (Ardagger, Neustadt an der Donau, Viehdorf, St. Georgen am Ybbsfeld, Blindenmarkt und Ferschnitz) kann voller Stolz das erste Kochbuch der Kleinregion präsentieren. Die Lieblings- & Lebensrezepte stammen aus der Bevölkerung, von unseren Regionalvermarktern und unserer Gastronomie.



Sie können sich auf ein Kochbuch mit einer großen Vielfalt an regionalen Rezepten freuen. **Bei 127 Rezepten** ist ganz bestimmt für Jede/n etwas dabei! Auch die Diätologin Mag. Elisabeth Bernkopf aus Viehdorf hat unser Kochbuch unter die Lupe genommen und die Rezepte mit wertvollen Informationen erweitert.

WAS, WANN & WO?

Dieses Kochbuch ist ein ideales Geschenk für Weihnachten und wird ab dem 20. Nov. 2023 zum Preis vom € 15,- erhältlich sein.

Verkaufsstellen sind:

- Gemeindeamt
- GH Alpenblick
- Heuriger Hauer

Wir möchten uns herzlich bei allen RezepteinsenderInnen für die tollen und vielfältigen Rezepte und für die gute Zusammenarbeit der 6 Kleinregionsgemeinden bedanken.

Die Rezepte stehen auch online zur Verfügung und werden laufend erweitert:

<https://www.donau-ybbsfeld.at/kochbuch>





Angebote der Community Nurses

Die „Community Nurses“ Kerstin Kneissl und Susanne Hackl stehen schon seit Mitte letzten Jahres für Fragen und Anliegen zur Pflege und Gesundheit zur Verfügung.

UNSER SERVICE

Folgende Hilfestellungen können angeboten werden:

- ▶ Unterstützung bei diversen Anträgen zB Pflegegeldantrag, Pflegeheimantrag,...
- ▶ Infos zu behindertengerechter Wohnraumadaptierung
- ▶ Infos zur 24 Stunden-Betreuung/Heimhilfe
- ▶ Unterstützung bei der Besorgung von Pflegehilfsmitteln
- ▶ Erhebung eines individuellen Betreuungsbedarfes
- ▶ Kontakte zu den unterstützenden Organisationen/ Behörden herstellen
- ▶ Ansprechpartner für die Bedürfnisse von älteren allein-stehenden Personen oder älteren Ehepaaren

RED' MA DRÜBER

Einmal monatlich laden die Community Nurses jeweils abwechselnd in den 4 Katastralgemeinden zum Gespräch ein. Interessierte und pflegende Angehörige finden hier die Möglichkeit, sich bei einem gemütlichen Treffen mit anderen Pflegenden auszutauschen. DPGKP Kerstin Kneissl und DGKP Susanne Hackl geben gerne nützliche Tipps rund um die Pflege. Herzlich Willkommen!



Foto: Unsere beiden Community Nurses v.l.n.r. Susanne Hackl und Kerstin Kneissl.

© Christian Huber

Der nächste Termin:

- ▶ **30. November 2023**, 10 bis 12 Uhr im GH Schiffsmeisterhaus

Kerstin Kneissl

T: 0664/881 72 330

E: kerstin.kneissl@diakoniewerk.at

Susanne Hackl

T: 0664/886 30 779

E: susanne.hackl@diakoniewerk.at

Kriminalpolizeiliche Beratung: Präventions-Vortrag Selbstschutz vor Betrugsfällen & Dämmerungseinbrüchen

Im Rahmen der Aktion „Gemeinsam.Sicher“ laden die Community Nurses gemeinsam mit der Polizei zum Vortrag zum Thema „Selbstschutz vor Betrugsfällen und Dämmerungseinbrüchen“.

Hier erfahren Sie, worauf Sie bei Werbe/Gewinn- oder Drohanrufen, Notfall-E-Mails, sogenannten Polizistentricks oder auch worauf sie in der virtuellen Welt des

Internets aufpassen müssen! Mit nützlichen Tipps wird aufgezeigt, wie man sich und sein Eigentum wirksamer gegen Einbrecher schützen kann.

Wie schützt man sich am besten vor Betrügern, wem kann man vertrauen und bei wann sollte man vorsichtig sein? Wann sollten die Alarmglocken läuten? Mit welchen Tricks wird gearbeitet? Was

kann ich machen und an wen kann ich mich wenden, sollte ich einmal in eine Falle getappt sein?

DI, 14.11.2023

9 Uhr

Pfarrheim Ardagger Stift

Eintritt frei! Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind herzlich willkommen!

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

POLIZEI

KINDER, FAMILIE & SOZIALES

Mitpacken bei Weihnachten im Schuhkarton

Auch heuer gibt es in Ardagger wieder eine Abgabestelle im Rahmen der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, organisiert von Helma König und Maria Grünsteidl. Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ wird heuer bereits zum 13. Mal in Ardagger durchgeführt und unterstützt Kinder in den ärmsten Regionen in Osteuropa.

SIE WOLLEN MITMACHEN?

- ▶ Schuhkarton mit Weihnachtspapier bekleben (Deckel & Schachtel getrennt)
- ▶ Wählen Sie Geschlecht & Alter des Kindes, das Sie beschenken möchten. Kleben Sie das passende Etikett auf den Karton.
- ▶ Schuhkarton mit einer Mischung aus neuen Sachen befüllen: Kleidung (Haube, Socken,

Pullover,...), Kuscheltier, Hygieneartikel, Spielzeug, ev. Süßes (Vollmilchschokolade, Lutscher), Schulmaterialien, Malbuch,...

- ▶ Karton bei der Abgabestelle abgeben.

Wenn jemand nur eine Sache Spenden möchte zB nur Milkschokolade, Farbstifte, Kugelschreiber, Blöcke (auch mit Werbelogo), ist das gerne möglich. Von den HelferInnen werden ebenfalls Päckchen zusammengestellt und diese Spenden werden dann herangezogen. Spenden für den Transport sind herzlich willkommen.

ABGABEINFOS

von 6. bis 13. Nov. 2023
8 bis 20 Uhr
Tischlerei König, Helma König
Bach 33, 3321 Ardagger Stift
T: 0650/380 45 26
www.die-samariter.org

NÖ Beratungsscheck für MaturantInnen

Der Beratungsscheck ist ein Projekt des Landes NÖ, das MaturantInnen bei ihrer Wahl des Berufs- und Bildungsweges unterstützt. Es handelt sich dabei um einen Gutschein für eine vergünstigte Potenzialanalyse für MaturantInnen beim Bildungsinformationszentrum

der Wirtschaftskammer NÖ. Das Programm aus verschiedenen Tests und professioneller psychologischer Bildungs- und Berufsberatung kostet dann statt € 90,- nur mehr € 45,-.

Weitere Infos & Antrag:
<https://beratungsscheck.at>



Heizkostenzuschuss ab November beantragen

Ab November wird es für sozial bedürftige NiederösterreicherInnen wieder einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2023/24 geben. Die Höhe des Zuschusses stand bei Drucklegung dieser Gemeindezeitung leider noch nicht fest, kann jedoch ab Mitte November am Gemeindeamt erfragt werden bzw. ist ab diesem Zeitpunkt eine Antragstellung am Gemeindeamt möglich.

VORAUSSETZUNGEN

- ▶ Österreichische Staatsbürgerschaft
- ▶ Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedsstaates sowie deren Familienangehörige
- ▶ Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- ▶ Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen handelt
- ▶ Hauptwohnsitz in NÖ, seit mind. 6 Monaten vor Antragstellung
- ▶ Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichs-

zulagenrichtsatz gem. § 293 ASVG nicht überschreiten

AUSGENOMMEN SIND:

Personen, die keinen eigenen Haushalt führen, Sozialhilfe-BezieherInnen, Personen, die in Heimen untergebracht sind, Personen, die keinen Heizaufwand haben (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate,...) und diese Leistungen auch erhalten.

EINKOMMENGRENZEN

Nähere Infos zu den Einkommensgrenzen erhalten Sie am Gemeindeamt.

WAS MUSS ICH TUN?

Sie können den Heizkostenzuschuss am Gemeindeamt bis 31. März 2024 beantragen! Mitzubringen:

- ▶ Pensions- oder Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen
- ▶ ev. Übergabevertrag
- ▶ Bankverbindung
- ▶ Versicherungsnummer
- ▶ sowie Bestätigungen ev. weiterer Einkünfte.



Betreuungszahlen in den Schulen & Kindergärten

Anhand der steigenden Betreuungszahlen gerade bei den Nachmittagsbetreuungseinrichtungen und im

Zwergerlgarten kann man erkennen, wie wichtig unsere Einrichtungen für unsere Familien in Ardagger sind:

Einrichtung	Anzahl der Kinder/Personen
Kinder im Zwergerlgarten	15
Kindergartenkinder in den 7 Kindergartengruppen	156
SchülerInnen der 3 Volksschulstandorte	170
SchülerInnen der Mittelschule Ardagger	189
Schulische Nachmittagsbetreuung	11
Nachmittagsbetreuung im Kindergarten	24

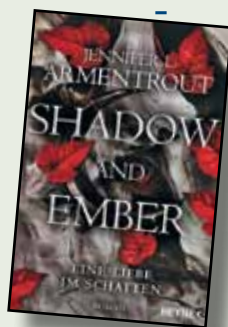
SCHULINFOTAGE

- Tag der offenen Tür in der **Höheren Lehranstalt für Sozialmanagement, Fachschule für Sozialberufe & Schule für Sozialbetreuungsberufe Erla**: 1. Dez. 2023 | 13-17 Uhr & 2. Dez. 2023 | 9-13 Uhr. www.fachschulenerla.ac.at
- Open House in der **Höheren Lehranstalt für Wirtschaft Haag**: 10. Nov. 2023 | 17-20 Uhr sowie am 11. Nov. 2023 | 9-12 Uhr. www.hlwhaag.ac.at
- Infodays in der **Handeslakaiemie/Handelschule Amstetten**: 19. Jänner 2024 | 13.30 - 17.30 Uhr. www.hakamstetten.at
- Tag der offenen Tür im **Europagymnasium Baumgartenberg**: 16.11.2023 | 18.30 Uhr. Eltern-Informationsabend | zw. 14 und 17.30 Uhr. www.eurogym.info
- Open-House -Days in der **BASOP/BBS Baumgartenberg**: 17.11.2023 | 10 - 17 Uhr sowie am 07.12.2023 | 18-20 Uhr. www.basop.at
- Schulinfotage in der **Landwirtschaftlichen Fachschule Gießhübl**: 12.1.2024 | 13-17 Uhr. www.lfs-giesshuebl.ac.at
- Tag der offenen Tür & Schnuppertage in der **HLW Haag**: Tag der offenen Tür: Fr, 24. Nov. 2023 | 13.30 - 18 Uhr, Schnuppertage: 6.11., 14.12., 8.1. und 8.2. www.hlw-perg.at

BuchTipp aus der Bücherei Stephanshart

Shadow and Ember
Eine Liebe im Schatten
 von Jennifer L. Armentrout

Seraphena Mierel ist die erstgeborene Tochter des Königs von Lasania. Doch in ihrem Fall bedeutet das nicht, dass sie auch die Thronerbin ist, denn ihr Schicksal stand schon lange vor ihrer Geburt fest: Sie würde Nyktos, Primar des Todes heiraten, als Gegenleistung für einen Pakt, den ihre Vorfahren einst geschlossen hatten. Seras Aufgabe könnte nicht eindeutiger sein: Bring den Primar dazu, sich in dich zu verlieben. Töte ihn. Rette Lasania. Doch als Sera den geheimnisvollen Ash kennenlernt, gerät ihre Entschlossenheit ins Wanken. Wird sie es schaffen, ihre Pflicht zu erfüllen und ihr Königreich über ihre Gefühle zu stellen?



Bücherei Stephanshart

Dorfplatz 1 (Moar-Haus)

3321 Stephanshart

T: 07479/72 75-35

<https://buecherei-stephanshart.at>

Einfache & kostenlose Entlehnung!

Die Öffnungszeiten:

- SO: 10 – 12 Uhr
- MI: 17.30 – 19.30 Uhr

Die Regale der Bücherei Stephanshart sind mit Büchern der verschiedensten Kategorien gefüllt: zB Belletristik, Biographien, Krimis, historische Romane, Kinderbücher, Sachbücher, ...



KINDERFERIENSPIEL

Ein toller Kinderferienspielsommer!

Wir dürfen auf ein ganz tolles Kinderferienspiel in den vergangenen Sommerferien zurückblicken! Das Kinderferienspiel war mit **37 Veranstaltungsterminen** ein besonderes Erlebnis und wurde sehr gut in Anspruch genommen. Insgesamt konnten wir an allen Veranstaltungen fast **950 Teilnahmen** verzeichnet werden. Herzlichen Dank allen, die hier mitgewirkt haben, tolle Ideen hatten und die Freizeit der Kinder und Jugendlichen verschönert haben. Und natürlich ein großes Lob an die TeilnehmerInnen und Teilnehmer für's Mitmachen und für Eure Begeisterung!

Viele weitere Fotos der Kinderferienspiel-Veranstaltungen finden Sie online auf: <https://ardagger.gv.at/bildergalerie>



KINDER, FAMILIE & SOZIALES

NÖ Pflege- und Betreuungsscheck

€ 1.000,-- für pflegende Angehörige bis 31.12.2023 beantragen

Die Landesregierung unterstützt pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Angehörigen ab 2023 mit dem NÖ Pflege- und Betreuungsscheck. Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck ist eine jährliche Förderung in der Höhe von € 1.000,-- pro pflegebedürftiger Person, welche jedes Jahr bis zum 31.12. des jeweiligen Kalenderjahres beim Land Niederösterreich, Abteilung Soziales und Generationenförderung beantragt werden kann.

Bezugsberechtigt für den NÖ Pflege- und Betreuungsscheck sind Personen, die

- ▶ zum Zeitpunkt der Antragstellung ihren Hauptwohnsitz gemäß § 1 Abs. 7 Meldegesetz im Bundesland Niederösterreich haben,
- ▶ zum berechtigten Personenkreis des NÖ Pflege- und Betreuungsschecks gehören,
- ▶ zum Zeitpunkt der Antragstellung Pflegegeld zumindest der Stufe 3 beziehen,
- ▶ der Stufe 1 oder 2 beziehen und eine Demenzerkrankung vorliegt, die durch Vorlage einer ärztlichen Bestätigung nachgewiesen wird,
- ▶ der Stufe 1 oder 2 beziehen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben

Der Antrag für das Kalenderjahr 2023 kann online erfolgen oder auch telefonisch seit 2. Oktober über die NÖ Pflege-hotline 02742/9005-9095. **Wir helfen Ihnen gerne am Gemeindeamt bei der Beantragung der Förderung.**

>> weitere Infos & Infos zur Antragstellung:

https://www.noegv.at/noegv/Pflege/NOe_Pflege_und_Betreuungsscheck.html



© pixabay

»Bitter macht lustig«

Gesundheitsförderndes für Sie notiert

Wir sind den natürlichen Geschmack vieler Früchte und Blätter leider nicht mehr gewohnt, doch bitter ist gesund. Die wichtigsten Wirkungen der bitteren Stoffe:

▶ Bitterstoffe regen die Verdauung an:

Die Speichelproduktion und Magentätigkeit wird angeregt und die Gallen- und Leberfunktionen werden unterstützt.



▶ Bitterstoffe regulieren den Appetit und helfen so beim Abnehmen.

▶ Bitterstoffen regulieren die Magensäure und helfen bei Sodbrennen.

Folgende Lebensmittel enthalten Bitterstoffe: Zuckerhut, Chicorée, Radicchio, Endivie, Rucola, Kohlgemüse, Oliven, verschiedene Tees und Kräuter (Grüner Tee, Schafgarbe, Löwenzahn, Wermut) sowie auch

Bitterpulver aus 7 Kräutern: Das Zusammenwirken der Kräuter löst Schleim/Giftstoffe und steigert das Wohlbefinden.



ARDAGGER

GESUNDES ARDAGGER



Kid-Fit-Fun

mit Miriam Neumann

Für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren. Komm mit mir in eine Abenteuerstunde, voller Stationen und Spaß in Begleitung deiner Mama oder deinem Papa! Wir werden verschiedene Stationen gemeinsam aufbauen und ihr könnt euch spielerisch austoben! Wir werden turnen, singen und tanzen. Ich bin Mama einer 3-jährigen Tochter und freue mich das anbieten zu können. Ich freue mich auf euch!

Termin:	Montags, von 6. Nov. bis 4. Dez. 2023 16-17 Uhr, 5 Termine Mindest- bzw. begrenzte TeilnehmerInnenanzahl
Ort:	Turnsaal Moar-Haus Dorfplatz 1, 3321 Stephanshart
Anmeldung/Infos:	Miriam Neumann T: 0650/305 22 99, E: miriamneumann@gmx.at
Kosten:	€ 60 für 5 Einheiten

Trainerin:
Miriam Neumann
Kinderfitnesstrainerin
Waldpädagogin

Das Gesunde Gemeinde-Team freut sich auf Ihre Teilnahme!



Kid-Fit-Fun



[gesund.leben.tut.gut](https://www.gesund.leben.tut.gut)



www.noetutgut.at

UNSERE UMWELT

BürgerInnen-Energiegemeinschaft ist gestartet

Die BürgerInnen-Energiegemeinschaft Region Amstetten tauscht seit 1. Sept. 2023 Strom und ist die größte in Österreich. Sollten sie auch Interesse an einer Mitgliedschaft haben, können sie sich unverbindlich vormerken lassen und sich für den Stromtausch ab 1.1.2024 voranmelden. Eine Voranmeldung ist bis Mitte November möglich.

Nach erfolgter Voranmeldung erhalten Sie ein Einladungsmail um Mitglied der BEG zu werden. Der Arbeitspreis beträgt für das Jahr 2024:

- 15 Cent/kWh netto für Einspeiser
- 17 Cent/kWh netto für Bezieher

WEITERE INFOS...

<https://gda.gv.at/beg>



Foto Vorstandes der BEG v.l.n.r.: Bgm. Thomas Raidl (Sonntagberg), Bgm. Mag. Kerstin Suchan-Mayr (St. Valentin), Bgm. Anton Kasser (Allhartsberg), Bgm. Sabine Dorner-Leyerer (Winklarn) und Bgm. DI Johannes Pressl.

© GDA

Grün/Strauchschnittabgabe im Frühjahr wieder möglich

Die Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt hinter dem Sportplatz in Ardagger Stift kann leider im Winter nicht gewährleistet werden, da es keine Entsorgungsmöglichkeit gibt. Bitte haben Sie Verständnis und bringen Sie Ihren Grün- und Strauchschnitt wieder im Frühjahr!

Für die Entsorgung ab dem Frühjahr bitte beachten: Entlassen Sie den Übernahmestort sauber! Entladen sie das Ladegut soweit hinten wie möglich in der Entsorgungsbox. Heruntergefallenes Laub oder Grünzeug bitte wegkehren. Grün- und Strauchschnitt trennen!

© pixabay



WINTERTIPPS

Wasseranschluss im Garten winterfest machen

Wie der restliche Garten auch, muss der Außenwasseranschluss winterfest gemacht werden. Das bedeutet, dass die Leitungen geleert und frostsicher gemacht werden. Doch warum eigentlich? Ganz einfach: Wird der Wasseranschluss winterfest gemacht, werden Rohrbrüche durch das Frieren des Restwassers in den Leitungen verhindert. Wir erklären, wie die Frostsicherung funktioniert:

- Das Absperrventil für den Außenbereich schließen. Danach sollte im Garten der Wasserhahn aufgedreht werden. Das Wasser sollte nun so lange auslaufen, bis nichts mehr kommt.
- Um die Leitungen komplett zu entleeren, muss nun das Entwässerungsventil geöffnet werden.

- Erst jetzt sollte der Wasserhahn außen geschlossen werden. Sinnvollerweise bleibt das Entwässerungsventil über den Winter geöffnet, um eindringendem Wasser die Möglichkeit zum Abfließen zu geben. Das heißt aber auch, dass regelmäßig kontrolliert werden sollte, dass nichts überläuft.

Winterreifen für PKW's

Die Vorschrift zur Winterreifen-Pflicht gilt von 1. November bis 15. April mit dem ausdrücklichen Zusatz „bei winterlichen Verhältnissen“. Das heißt bei Schnee, Matsch oder Eis. Ausgenommen sind parkende Fahrzeuge. Als Alternative zu Winterreifen können mit Einschränkungen auch Schneeketten verwendet werden. Vorsicht: Einfache Straßennässe beispielsweise kann bei Sinken der Temperatur zu Glatteis führen. In diesem Fall gilt die Winterreifenpflicht!

Ratten vertreiben: Was hilft wirklich?

In den letzten Wochen kam es zu vermehrten Rattenbeobachtungen, gerade in so manchen Siedlungen der Gemeinde. Was gegen Ratten hilft und wodurch sie angelockt werden können, dürfen wir hier an sie weitergeben:

- ▶ Speise- und Nahrungsmittelreste sollten auf keinen Fall über die Toilette oder den Ausguss entsorgt werden, da diese den Ratten in der Kanalisation und den Rohrsystemen als willkommene Nahrungsquelle dienen.
- ▶ Komposthaufen im Garten, die überquellen mit organischen Abfällen und Essensresten sind ein gedeckter Tisch für Ratten. Achten Sie auf Erdlöcher in unmittelbarer Nähe, die auf das Vorkommen von Ratten hinweisen.
- ▶ Keine Biomülltonne? In Einfamilienhäusern kommt es vor, dass LiebhaberInnen keine Biomülltonne wollen und dafür selbst ihre biogenen Abfälle

kompostieren. Wir dürfen für diese Fälle daran erinnern, dass es eine Verpflichtung zur ordnungsgemäßen Eigenkompostierung gibt. Die Richtlinien dazu finden sie im NÖ Abfallwirtschaftsgesetz. Sollten diese Bedingungen nicht eingehalten oder biogene Abfälle sodann über die Restmülltonne entsorgt werden, kann es zur behördlichen Verpflichtung zur Abnahme der Biomülltonne kommen.

- ▶ Bitte lassen sie keine unverriegelte Mülleimer, offene Mülltonnen oder Müllsäcke mit Lebensmittelverpackungen, die nicht von Speiseresten befreit sind, offen stehen oder liegen. In unverschlossene Behälter können sonst Ratten eindringen.
- ▶ Müllsäcke verschlossen bzw. im Müllcontainer deponieren und möglichst erst am Tag vor der Abfuhr an die Straße stellen. Dasselbe gilt für Gelbe Säcke.

- ▶ Herumliegende Futterreste in Stallungen oder Käfigen begünstigen Rattenbefall. Grundsätzlich schmeckt das Futter von Hund, Katze, Vogel, Kaninchen, Hamster & Co. auch Ratten. Gebinde und Reste von Tierfutter sollten daher immer verschlossen gelagert und nicht verstreut werden. Ratten freuen sich auch über Vogelhäuschen, mit denen sie sehr gut durch den Winter kommen.

>>BIOMÜLLTONNE<<

Eine Anmeldung der Biomülltonne ist jederzeit und ganz einfach am Gemeindeamt möglich.



VERANSTALTUNGSKALENDER 2024

In der letzten Gemeindezeitung des Jahres soll der Gemeindeveranstaltungs-kalender für das Jahr 2024 veröffentlicht werden. Eine Bitte an alle Festveranstalter, Vereine, Organisationen und Betriebe: Bitte fixieren sie ihre Termine und geben diese **bis 24. November 2023** am Gemeindeamt bekannt.

Vorgangsweise

- ▶ **Am besten **Online**:** Termin auf www.ardagger.gv.at > Veranstaltungen > am unteren Seitenrand „neue Veranstaltung eintragen“ > die Daten online eintragen > auf „Erstellen“ klicken > fertig. Die Veranstaltung ist nach

der Freischaltung durch die Gemeinde online ersichtlich.

- ▶ **Persönlich:** Termin persönlich od. telefonisch am Gemeindeamt bekannt geben T: 07479/73 12.
- ▶ **per E-Mail:** gemeindezeitung@ardagger.gv.at

Manchmal kann es passieren, dass Veranstaltungen abgesagt oder verschoben werden. Um hier Unklarheiten zu vermeiden, dürfen wir bitten, dass solche Änderungen am Gemeindeamt mitgeteilt werden. So können wir vermeiden, dass Falschinfos auf der Gemeindeforum, in der Gemeindezeitung oder in Regionalzeitungen veröffentlicht werden.

Abrechnung landwirtschaftliche Besamungsbeihilfe

Es wird gebeten, die Besamungsscheine für die künstliche Befruchtung (Eigenbesamung) von Rindern für das Jahr 2023 **bis spätestens 30. November 2023** am Gemeindeamt Ardagger abzugeben, damit die Abrechnung und Auszahlung der landwirtschaftlichen Besamungsbeihilfe (de minimis) noch heuer durchgeführt werden kann.

UNSERE UMWELT

Müll-, Energiespar- & Haushaltstipps



1. **Energiespartipp: Backrohr vorheizen?**

Ein weit verbreitetes Gerücht ist es, dass moderne Heißluft-Backrohre vorgeheizt werden müssen. Durch die heutige Leistung und Isolierung ist es tatsächlich bei den meisten Gerichten so, dass Vorheizen einfach nicht nötig ist. Gerichte, bei denen sich keine oder erst später eine Kruste bildet, ist das Vorheizen des Backofens überflüssig, wie zB Kuchen, selbstgebackenes Brot, Aufläufe oder Tiefkühlware. Da jedes Backrohr anders funktioniert, orientieren sich die Hersteller von Fertigprodukten gerne an vorgeheizten Backrohren, so kann die Backzeit der einzelnen Gerichte optimal angegeben werden. Wer regelmäßig Fertigpizzen und Co. zubereitet, sollte sich einfach merken, wie lange welches Gericht im eignen Ofen in etwa braucht und spart sich das Vorheizen und somit Energie. Auch die Nachwärme des Ofens lässt sich nutzen, einfach beim Backen den Ofen vor Ablauf der Zeit ausschalten und dabei Geld sparen.

2. **Blutflecken entfernen:** Lassen Sie das Blut nach Möglichkeit nicht eintrocknen. Frische Blutflecken gehen leichter raus als eingetrocknete. Verwenden Sie bei Blutflecken immer kaltes Wasser. Bei warmem Wasser gerinnt das im Blut enthaltene Eiweiß und so kann das Blut tiefer ins Gewebe eindringen. Mit Blut befleckte Wäsche also möglichst gleich in kaltem Wasser einweichen. Eingetrocknete und hartnäckige Blutflecken können Sie mit altbewährten Hausmitteln bekämpfen. Als besonders wirksam haben sich hier Salz, Zitrone, Gallseife sowie Natron und Backpulver gezeigt. Hier einfach den Fleck mit Wasser befeuchten, ihn mit dem gewünschten Produkt bedecken und für 2-3 Stunden einwirken lässt.

FUNDAMT

Fundgegenstände sind unverzüglich am Gemeindeamt abzugeben. **Sie haben etwas verloren?** Wenden Sie sich ans Fundamt der Gemeinde, wenn möglich kann Ihnen weitergeholfen werden.

Hier finden Sie eine Liste aller Gegenstände, die im Fundamt am Gemeindeamt Ardagger in letzter Zeit entgegengenommen, verwahrt wurden und vom Eigentümer nicht behoben wurden:

**Schlüsselbund, Schlüssel, Ring,
Kinder-Geldbörse, Handy-Kopfhörer**

Top-Mülltrennung im Bezirk Amstetten



Eine gute Bilanz konnten die Verantwortlichen des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben über die Mülltrennung in der Region Amstetten geben. „Wir liegen mit 72,1 % gut über unserem Wunschziel von 70 % Abfällen, die nicht in die Verbrennungsanlage nach Dürnrohr gehen“, erklärte GDA-Obmann LAbg. Bgm. Anton Kasser.

Dass die „Recyclingkennzahl“ so hoch liegt, unterstreicht auch, das starke Bewusstsein der Bevölkerung für die Mülltrennung. Die Quote der Abfälle aus Haushalten, liegt seit 2018 konstant über 70 %. Positiv ist auch, dass die Menge an

Restmüll, Sperr- und Gewerbemüll der verbrannt werden muss um 6,4 % gesunken ist. Gestiegen sind die Sammelquoten bei Kunststoff- und Metallverpackungen im ersten Halbjahr 2023, was zusätzlich sehr positiv ist. Insgesamt sind im Vorjahr pro Kopf aber 585 kg Abfall aus Haushalten angefallen, davon sind etwa 200 kg Rest- und Sperrmüll, eine Zahl, die noch sinken muss. 63 kg Altpapier und Karton, sowie jeweils ca. 60 kg Bioabfall, Grün- und Strauchschnitt sind die wichtigsten Recyclingstoffe.

Vielen Dank an alle, die ihren Müll gewissenhaft trennen & weiter so!

Biete - Suche - Jobbörse

- **Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie NÖ GesmbH**, Ardagger Markt sucht ErgotherapeutIn, LogopädIn, PhysiotherapeutIn. Infos: Zentrumsleitung Geierhofer Jörg T: 07479/61029 bzw. M: ardagger@gfgf.at
- **GH Alpenblick**, Kollmitzberg sucht **Koch/Köchin**. Infos: Herr Grünberger T: 0664/39 13 665 bzw. E: office@gasthof-alpenblick.at
- **Doka, Amstetten sucht ab 1.9.2024 Lehrlinge** in folgenden Sparten: MaschinenbautechnikerIn, OberflächentechnikerIn, SchweißtechnikerIn, ElektrotechnikerIn, MechatronikerIn, BetonbauerIn, KonstrukteurIn, HolztechnikerIn, IT-SystemtechnikerIn, Bautechnische/r ZeichnerIn, Technische/r ZeichnerIn. Infos: Mareike Greigeritsch T: 07472/605-3454 & Karin Zehetner T: 07472/605-35. Tag der Lehrberufe bei Doka: 22./23. Nov. 2023 von 10 - 18 Uhr, Tor 2. Komm mit deinen Eltern vorbei und lerne die Lehrberufe kennen!
- **Bipa-Jobs** in der Filiale Grein: Einschulung in Amstetten | Dienstort Grein. Infos: T: 0699/190 881 99

Nähere Infos & weitere Jobangebote finden Sie laufend auf: www.ardagger.gv.at/job-boerse

VERKEHR & MOBILITÄT

Winterdienst, Schneestangen, Gehsteigräumung

§ 93: Pflichten der Anrainer

Abs. 1: Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Abs. 2: Die in Abs. 1 genannten Personen haben dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Abs. 3: Durch die in den Abs. 1 und 2 genannten Einrichtungen dürfen Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden (bitte den Schnee nicht auf die Fahrbahn befördern!).

Wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht be-

hindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden.

Ausschneiden von Güterwegen vor dem Winter

Wir möchten Sie ersuchen, Holz links und rechts von Güterwegen, das bei Schneelast in die Straße hängen könnte, zu entfernen, um keine Schäden zu verursachen und eine Befahrung der Wege auch bei Schneelage zu ermöglichen. Bitte auch Straßenbeleuchtungskörper von Bewuchs befreien und Wassereinflüsse freihalten. Grundsätzlich ist an Wegen ein Lichtraumprofil mit 4,5 m Höhe und 1,5 m vom Asphalttrand freizuhalten.

Öffentliche Schneeräumung

Diese wird auf Landes- und Bundesstraßen von der Straßenmeisterei und auf Gemeindestraßen von der Gemeinde durchgeführt. Für die Gemeinde sind derzeit beauftragt Michael Windhager (Kollmitzberg und Ardagger Stift) und Christoph Feigl (Ardagger Markt und Stephanshart). Sie versehen ihren Dienst im Rahmen des Maschinenringes. Weiters werden die überregionalen Geh- und Radwege, die Müllinseln usw. durch die Gemeindearbeiter geräumt.

Um Gemeindestraßen, Güterwege und Hofzufahrten räumen zu können, werden Anrainer dieser Wege ersucht, beidseitig Schnee-

stangen zu setzen. Sollten im Fahrbahnbereich Hindernisse sein oder solche durch bauliche Änderungen (Kanalschächte,...) entstanden sein, sind diese besonders zu kennzeichnen, damit das Räumfahrzeug nicht beschädigt wird. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Schneepflugfahrer nicht verpflichtet sind, Wege, die nicht ordnungsgemäß gekennzeichnet sind, zu räumen!

Auftraggeber für Räumung und Sandstreuung auf Gemeindestraßen oder öffentlichen Zufahrten können NUR die Gemeinde, der Bürgermeister, Vizebürgermeister oder Ortsvorsteher sein.

Außerdem wird gebeten, um eine ordnungsgemäße Schneeräumung auf den Straßen – vor allem in den Siedlungsgebieten – durchführen zu können, die Autos nicht auf der Fahrbahn abzustellen.

Vor Beginn des Winterdienstes möchten wir um Verständnis bitten, dass nicht überall und zu jeder Zeit alle Gemeindestraßen, Güterwege, Siedlungsstraßen usw. gleichzeitig und perfekt



geräumt und gestreut sein können. Es ist unmöglich im Winter gleich gute Verkehrsverhältnisse wie im Sommer zu schaffen. Deshalb ist die Eigenvorsorge – wie sie auch in der Straßenverkehrsordnung vorgeschrieben ist – ein wesentlicher Aspekt für die Sicherheit im Winter. Winterrüstung und eine an die Straßenverhältnisse angepasste Fahrweise und Fahrgeschwindigkeit haben einen größeren Einfluss auf die Verkehrssicherheit, als jede noch so gute Winterdienstmaßnahme. Auch bei FußgängerInnen sind winterfestes Schuhwerk und entsprechendes Verhalten gefordert.

Bei Fragen und Anregungen zur Schneeräumung rufen Sie bitte am Gemeindeamt, Bgm. DI Johannes Pressl oder bei Ihrem zuständigen Ortsvorsteher an. Diese sind die erste Anlaufstelle.

TELEFONNUMMERN DER ANSPRECHPARTNER FÜR WINTERDIENST

- **Gemeindeamt** T: 07479/73 12
- **Bgm. DI Johannes Pressl** T: 0676/604 77 28
- **Vbgm. Josef Frühwirth** T: 0664/454 57 35
- **OV Johann Berger** T: 0664/736 445 66
- **OV Ing. Christian Zehethofer** T: 0676/833 951 975

WOHNEN, BAUEN & BAUGRÜNDE

Wohnungen

Standort	Beschreibung
Privat	
Stephanshart Albersberg 6/1	Privatwohnung: ca. 88 m ² , bestehend aus: Vorraum, Wohnbereich mit Küchenecke, 2 Zimmer, 2 Duschbäder, 2 WC; Parkplatz vorhanden. Miete: Kaution: € 2.500,-, Gesamtmiete: € 715,- (inkl. € 60,- BK und € 110,- Kosten für Heizung/Warmwasser), zzgl. Strom. Infos: ImmoContract, Brunner Hermine, T: 0664/819 18 14.
Mietkauf	
Stephanshart Austraße 2/1/4	Genossenschafts-Mietwohnung: ca. 82 m ² , bestehend aus: Wohnküche u. Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Balkon (5,90 m ²), Kellerabteil u. PKW-Abstellplatz. Wohnzuschuss möglich! Miete: ca. € 847,33 (inkl. BK + HK + USt. + Warmwasser), Bau/Grundkostenanteil: ca. € 8.990,-. Infos: Heimat Österreich, Hr. Cakir, 01/98 23 601-636. www.hoe.at
Mietkauf	
Ardagger Markt Markt 57/2/12	Genossenschafts-Mietwohnung: ca. 54 m ² , bestehend aus: VR, AR, Wohnküche, Schlafzimmer, Bad, WC, Kellerabteil, Balkon, u. gedeckter PKW-Abstellplatz. Wohnzuschuss möglich! Miete: € 590,-. Finanzierungsbeitrag: ca. € 10.600,-. Infos: Heimat Österreich, Hr. Cakir, 01/98 23 601-636. www.hoe.at
Privat	
Ardagger Markt Markt 31	Mietwohnung: ca. 69 m ² im EG; bestehend aus: Vorraum, Küche, Bad/WC, 2 Zimmer; Heizung: Pelletsheizung. Miete: € 649,- inkl. HK u. Warmwasser, Kaution: € 1.500,-. Infos: Hr. Burgstaller: T: 0660/480 55 27, https://www.willhaben.at/iad/object?adId=726939580
Privat	
Stephanshart Austraße 1	Mietwohnung (teilmöbliert): ca. 60 m ² , Miete: auf Anfrage! Infos: Martin Kremslehner T: 07479/72 40
Privat	
Kollnitzberg Hof Hinterberg	Mietwohnungen: 2 Wohnungen mit 68 m ² und 62 m ² ab 1.12.2023 verfügbar. Infos: Roland Weber T: 0699/170 33 610

Wohnprojekte

Standort	Beschreibung
Ardagger Stift beim Schulzentrum	Baubeginn im Winter/Frühjahr 2024: 33 Genossenschafts-Mietwohnungen der GEDESAG – davon mind. 1/3 betreubar: 50-75 m ² Wohnfläche. Infos & Vormerkung am Gemeindeamt T: 07479/7312-12

BAUSPRECHTAGE

Um Genehmigungsverfahren in Bauangelegenheiten so weit wie möglich zu vereinfachen und rascher abzuwickeln, wird am Gemeindeamt ein Bausprechtag abgehalten. Wir bitten um **Anmeldung zur Terminvergabe bis Freitag um 12 Uhr vor dem Bausprechtag!** Bauvorhaben, welche beim Bausprechtag begutachtet werden sollen, sind (inkl. aller erforderlichen Einreichunterlagen) ebenfalls bis jeweils Freitag um 12 Uhr vor dem Bausprechtag einzureichen.

Die nächsten Sprechtagstermine sind:
Donnerstag, 9. November 2023
Donnerstag, 7. Dezember 2023
ab 13.30 Uhr

Die Baubehörde sowie Bausachverständiger Baumeister Ing. Erwin Hackl werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben beantworten.

Baugründe in Ardagger

Wir beraten Sie gerne am Gemeindeamt. Alle Infos zu Baugründen finden Sie auf der Gemeindeforum: www.ardagger.gv.at/bauenwohnen

Es werden gerne persönliche Besichtigungstermine vor Ort angeboten. Bei Interesse bitte um Anmeldung am Gemeindeamt bei Fr. Bachleitner unter T: 07479/7312-12.

Standort	Beschreibung
Ardagger Markt	derzeit ist kein Angebot vorhanden
Ardagger Stift	derzeit ist kein Angebot vorhanden
Kollnitzberg	1 Baugrund in Winkling Neu aufgeschlossene Baugründe in der Holzhausensiedlung zw. 674 und 806 m ² , Infos am Gemeindeamt.
Stephanshart	4 Baugrundstücke im Bereich Elisabethstraße für junge Menschen aus dem Ort und der Gemeinde (zwischen 504 und 731 m ² in Hanglage)

WOHNPROJEKT & NACHRUF BRUDER STEFAN

Sanierung Pfarrhof Kollmitzberg

Der alte Pfarrhof soll nun endgültig einer gemeinsamen Sanierung zugeführt werden. Dazu gab es in der Gemeinderatssitzung am 14.9.2023 einen Gemeinderatsbeschluss nach vorausgehenden intensiven Gesprächen mit der Diözese und der Pfarre, um den schon vor Jahren beschlossenen anteiligen Ankauf des Pfarrhofes auf insgesamt 75 % Ankaufsanteil zu erhöhen. Die Pfarrpründe (stellv. für die Pfarre) bleiben zu 25 % Eigentümer. Dementsprechend wird auch die zukünftige Nutzung aufgeteilt: Die Pfarre wird im untersten Geschoss mit Blickrichtung Donautal die Pfarrheimräumlichkeiten sanieren. Die Gemeinde wird im oberen und im Dachgeschoss Wohnungen für Menschen aus der Gemeinde einbauen. Das Projekt ist als

„Sanierung des Bestandes“ mit Anhebung des Dachgeschoßs und Änderung des Neigungswinkels vorgesehen. Zeitlich werden in den kommenden Wochen die Vereinbarungen unterfertigt, die Planung dann finalisiert und zur baubehördlichen Bewilligung eingereicht. Wenn alles klappt, soll es 2024 zum Baubeginn kommen. Das Engagement der Gemeinde ist hier sicherlich ein außerordentliches, weil es bislang nicht mehr üblich war, dass die Gemeinde selbst Wohnungen errichtet. Um allerdings das Objekt für den Ort zu sichern und vor allem die Möglichkeit für neue Pfarrheimlichkeiten zu schaffen, wurde dieser Weg gewählt.

Bgm. Pressl spricht einen herzlichen Dank an die Pfarrvertreter von Koll-

mitzberg sowie an Pfarrer KR Mag. Gerhard Gruber aus, die mit höchstem Einsatz dieses Projekt ermöglicht haben und auch an die Diözese und persönlich bei Bischof Dr. Alois Schwarz, der dem Vorhaben nach vielen Diskussionen nun den Weg geebnet hat und damit junges pfarrliches aber auch gemeindliches Leben in den alten Gemäuern am Kollmitzberg ermöglicht.

Anbei finden sie einige Skizzen, wie das Projekt aussehen wird und weiters noch eine Skizze, die schon viele Jahre alt ist aber den Verhandlungen stets als Grundlage gedient hat. Sie zeigt, wie die Aufteilung auch in der Nutzung erfolgen wird: Unten das Pfarrheim und oben die Gemeindewohnungen.

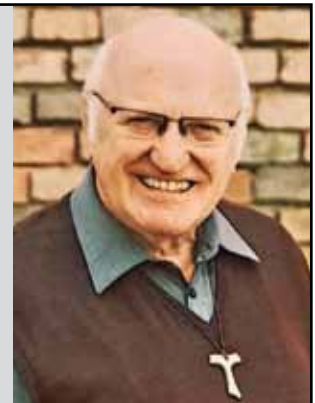


Bruder Stefan Ratzinger ist verstorben

Nach längerem Aufenthalt im Haus St. Elisabeth in St. Pölten ist unser Bruder Stephan Ratzinger am 13. Okt. 2023 nach einem erfüllten Leben als Seelsorger verstorben. Ende November 2022 hat Bruder Stephan noch seinen 80. Geburtstag gefeiert. Seit dem Frühjahr hat ihm dann aber leider eine schwere Krankheit immer mehr zugesetzt. Trotzdem hat er auch in dieser für ihn sehr schweren Zeit mit den Menschen kommuniziert und nach wie vor viel Mut und Zuversicht versprüht, so wie er das

sein ganzes seelsorgliches Leben für die ihm anvertrauten Menschen gemacht hat. Seit über 10 Jahren war Bruder Stephan in seiner „Pension“ Teil unserer Pfarrgemeinschaft. Und wir konnten uns enorm wertgeschätzt fühlen, dass er nach einem bis dahin schon mehr als erfüllten Leben als Pfarrer in verschiedensten Orten der Diözese seinen Alterswohnsitz bei uns in Ardagger aufgeschlagen hat. Das hat uns, unsere Pfarrgemeinde und viele Menschen, mit denen Bruder Stephan zu tun hatte,

enorm bereichert und vielen Menschen sehr geholfen: zB während und nach der Flüchtlingskrise 2015 als Bruder Stephan sich um zahlreiche Familien gesorgt hat. Oder bei den Senioren, für die er eine eigene Bewegungs- und Kommunikationsrunde „Tua eam guat's“ ins Leben gerufen hat. Oder beim Wandern, oder in vielen Einzelgesprächen mit Menschen, die einfach einen guten Rat oder Hilfe gebraucht haben und bei zahllosen Aushilfen für unseren Pfarrer Mag. Gerhard Gruber, wo er ihn bei Mess-



feiern und Festen im Pfarrverband unterstützt hat. Ganz im Stillen hat Bruder Stephan vielen Menschen persönlich geholfen und sie in verschiedenen Lebenslagen unterstützt. Herzliches vergelt's Gott & mögest du in Frieden ruhen!

ÜBER DIE GEMEINDE

Projektmarathon der Landjugend Ardagger

Anfang September hat die Landjugend Ardagger, bei der vor allem Jugendliche aus Ardagger Markt und Ardagger Stift dabei sind, beim Projektmarathon mitgemacht und dabei den Donauwellenpark in 42 Stunden richtiggehend "auffrisiert". Beim Skaterplatz, bei der Pumptrackstrecke und rund um die Spiel- und Sportanlagen wurde gesäubert und ausgeschnitten. Vor allem aber

"glänzen" der Beachvolleyballplatz und der Funcourt jetzt wieder! Diese beiden Freizeitanlagen wurden gesäubert und beim Funcourt wurde auch das Bandenholz und der Spielrasen ausgebessert. Am Ende war's harte Arbeit aber ein großartiges Ergebnis. Herzlichen Dank dafür an Rafael Haas und seinem gesamten Team, das im Donauwellenpark wirklich großartiges geleistet hat.



Foto: gfGR Alexandra Schnabel (li.), Bgm. DI Johannes Pressl (2.v.l.), DI Peter Morawetz (5.v.r.), GR Matthias Freynhofer (3.v.r.) mit seinen Kindern und die Jugendlichen der Landjugend Ardagger. © zVg



SCU Ardagger bei Bruno-Gala ausgezeichnet

Bei der Bruno Gala – Nacht des Fußballsports 2023 – am 9. Oktober 2023 räumte der SCU Ardagger den Sieg in der Kategorie "beliebteste Amateurmannschaft der Saison 2022/23" ab. Herzliche Gratulation zu diesem bombastischen Erfolg, der dem Team des SCU aber auch den Fans und Freun-

den zugeschrieben werden kann. Eine großartige Krönung einer herausragenden Saison und eines langjährigen Aufbaues des Vereins und der Mannschaften. Die Meistertitel wurden ausgiebig gefeiert, Torschützenkönige geehrt, Triumphe wie Verluste verarbeitet.

Foto: SCU-Obmann Markus Hagler mit der Bruno-Gala-Siebertrophäe.

© zVg

Kabarettabend des Kulturvereines KIMSTA

Einen tollen Kabarettabend hat der Kulturverein KIMSTA am 9. Sept. beim Heurigen Hauer geboten. Die Querschläger haben mit einem feinen aber scharfen Kabarettprogramm allgemeine und auch sehr persönliche Themen, die uns bewegen und Entwicklun-

gen, die auch anders laufen könnten, witzig, musikalisch aufgelegt. Ein Abend zum Lachen, zum "Mitschunkeln" und zum "Applaudieren" und in jedem Fall um sich bestens zu unterhalten. Vielen Dank an den Kulturverein für's Organisieren der Veranstaltung!



Kollmitzberger Kirtag begeisterte tausende BesucherInnen

Es war ein exzellenter Kirtag, der im September über die Bühne gegangen ist. Während das Wetter zunächst etwas durchwachsen angesagt war und auch Regen prognostiziert wurde, war es letztlich nur am Freitagabend ein einziger Regenguss und sonst ein zwar kühles aber stabiles Kirtagswetter, das am Sonntag sogar wieder die Sonne gezeigt hat.

Dem ab Freitagabend ständig schöner werdenden Wetter folgte auch die Besucherzahlenstatistik mit einem steilen Aufwärtstrend. Während die Festzelt- und Rummelplatzparty am Freitagabend zu Beginn des Kirtags noch mittelmäßig besucht war, waren die Zelte dann am Samstagabend voll und stimmungsgeladen. Der Kirtagsamstag selbst war – dem kühlen Wetter entsprechend – gut besucht und am Sonntag war dann, wie man so schön sagt, „der Bär los“. Schon in der Früh war der Zustrom am Sonntag enorm stark und ist dann auch bis zum Nachmittag nicht mehr abgerissen.

Die Ausweitung der Parkflächen, ein besseres Zufahrtsmanagement in Folge der laufenden Drohnenüberwachung, die seitens der Polizei erfolgte und am Kirtag selbst eine Verbreiterung der Besuchergehbereiche konnte einen trotzdem ruhigen und für die Gäste angenehmen Kirtagsablauf garantieren. Auch wenn das eine oder andere Essen einmal ein bisschen auf sich warten ließ, war auch in den Zelten der Ablauf wieder einmalig durchorganisiert und mit den digitalen Serviceprogrammen fast schon minutiös getaktet.

Herzlichen Dank an dieser Stelle den hunderten Helferinnen und Helfern, die da sowohl in der Speisenvorbereitung als auch im Service wie ein Uhrwerk arbeiteten. Danke auch die Mitorganisatoren der Feuerwehr, der Musik, des Gasthauses Grünberger und der Jägerschaft, der

Pfarre bzw. der Jugend bei den Versorgungsständen. Danke der Polizei und Rettung, die für die Sicherheit sorgten und speziell auch nochmals der Feuerwehr, die die Parkplatzeinweisungen wieder hervorragend im Griff hatten. Schließlich auch dem Gemeindeteam für die Organisation im Vorfeld sowie allen Grundbesitzern, Anrainern und Nachbarn am Kirtag, die den „Rummel“ von den Vorbereitungen beginnend bis zum Zusammenräumen mittragen.

Während am Samstag rund 3.000 Autos auf den Parkplätzen abgefertigt wurden, waren es am Sonntag rund 6.500. Wenn man nun hochrechnet und weiß, dass durchschnittlich ca. 3 Personen pro Auto zum Kirtag unterwegs sind, dann sind wir allein schon bei den Autofahrern bei rund 30.000 Gästen. Und dazugerechnet werden dann noch jene von den Abendveranstaltungen und jene, die zu Fuß oder mit dem Rad gekommen sind. Analysiert wurden zwischenzeitlich übrigens auch die „Staupunkte“ bei den Kirtagszufahrten, weil's für einige doch ziemlich lang gedauert hat. Da waren diesmal alle 4 Zufahrten am Sonntag überlastet. Mehr geht einfach nicht mehr. Die Zufahrt aus Grein, weil sie von der Donaubrücke herauf die einzige ist, war allerdings ganz besonders betroffen. Die Erkenntnis aus dem Besucherzustrom: 6.500 Autos am Sonntag, das ist einfach die Grenze des Machbaren, so ehrlich muss man schon sein.

Alle zusammen haben wieder tausenden Gästen einige angenehme Tage und hunderten Standlern, Schaustellern und Gewerbebetrieben eine exzellente Verkaufs- und Dienstleistungsplattform geboten. Danke dafür seitens der Marktgemeinde Ardagger, die wir ja Gesamtveranstalter für dieses großartige Event sein dürfen!

Fotos finden Sie auf:
<http://kollmitzberger-kirtag.at/fotos>



Foto: nächtlicher Ausblick vom Rummelplatz. © zVg



Foto v.l.n.r.: Gerhard Leitner & Christoph Haunschmid vom Zaunteam Haunschmid in Ardagger Stift. © zVg



Foto: 1000e Menschen genossen die tolle Kullisse bei Sonnenschein am Kirtagsamstag. © zVg



Foto v.l.n.r.: Julia Göbl und Marion Feigl beim Versorgungspunkt FF-Haus. © zVg



Foto: Das Rote Kreuz war mit einem Einsatzteam vor Ort. © zVg

ÜBER DIE GEMEINDE

Natur im Garten-Plakette für Kindergarten Ardagger Stift und Stephanshart

Die Kindergartenkinder verbringen viel Zeit im Garten. Daher ist ein ökologischer Bereich gerade hier besonders wichtig. Kernkriterien der Plakette sind der Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide, auf che-

misch-synthetische Dünger sowie der Verzicht auf Torf. Die Natur im Garten-Plakette wurde im Rahmen einer Gartenbesichtigung, bei Einhaltung der erforderlichen Kriterien, gemeinsam mit einer Urkunde verliehen.

Vielen Dank an die Pädagoginnen und Kinderbetreuerinnen, dass sie diese Aktion ermöglicht haben. Weiters ein großes Dankeschön an den Elternbeirat, der die Gartenpflege im Frühling/Sommer unterstützt hat.



Foto v.l.n.r.: Brigitte Poschenreithner, DI Elisabeth Lehner (Natur im Garten), EPäd. Petra Hinterleitner, Evelyne Steining und Kindergartenleiterin Melanie Kaltenbrunner. © zVg



Foto v.l.n.r.: DI Elisabeth Lehner (Natur im Garten), EPäd. Regina Huber, Kindergartenleiterin Monika Kühberger und einige Kinder des Kindergarten Ardagger Stift. © zVg

Konzerte und Veranstaltungen 1200 Jahre Artagrum

Am 23.9. hat anlässlich der 1200 Jahr Feierlichkeiten ein Orgelkonzert in der Stiftskirche stattgefunden. Auf der rund 400 Jahre alten Orgel hat der Klosterneuburger Stiftsorganist Johannes Zeinler allen TeilnehmerInnen ein musikalisches Erlebnis bereitet. Mit Können und Gefühl entlockte er der historischen Orgel kunstvolle Musik in höchster Vollendung. Am 29.9. fand ein Kammerkonzert mit dem Ensemble Klangschmiede in der Pfarrkirche Ardagger Markt statt. Der Kollmitzberg war am 1.10. Schauplatz der Ausstellung 1200 Jahre Artagrum in der ehem. Kunststation – nun all arts Galerie. Dr. Gerhard Mursch-Edlmayr hat zahlreiche KünstlerInnen en-

gagierte, um Auftragsarbeiten zum Jubiläum abzuliefern. Das Ergebnis war beeindruckend. Am 7.10. fand dann in Stephanshart ein Orgelkonzert statt: Florian Reithner spielte auf der Stephansharter Olympiaorgel Stummfilm-musik zum Film „Die weisse Arena“, einem Film über die olympischen Spiele 1928. Das ist auch der Bezug zur „Olympiaorgel“ Stephanshart, die anlässlich von olympischen Spielen im Jahr 1964 in Wilten in Innsbruck installiert wurde.

Herzlichen Dank an Dr. Gerhard Mursch-Edlmayer, der als Organisator und Betreiber der „all arts Galerie“ die Konzerte und Ausstellungen auf die Beine gestellt hat.



Foto: Tolles Ambiente im Hof der all arts Galerie in Kollmitzberg bei der Ausstellung 1200 Jahre Artagrum. © zVg

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung:
24. November 2023

Berichte, Fotos, Veranstaltungsinfos, Termine,...
 senden Sie bitte an: E: gemeindezeitung@ardagger.gv.at



Notburga Brandstetter lief zum Staatsmeistertitel

Notburga Brandstetter – die Obfrau des ULC Ardagger – ist Anfang September in Eisenstadt Staatsmeisterin in der Leichtathletik beim 5000 m-Lauf in der

Altersklasse 60 geworden. Ihre Zeit war: 20:26! Ein toller Erfolg, wozu wir im Rahmen dieser Gemeindezeitung ganz herzlich gratulieren dürfen!



Foto: Notburga Brandstetter (3.v.l.) bei der Siegerehrung in Eisenstadt.

© zVg

20. Wallfahrt nach Maria Taferl

Am 17. Sept. waren 32 WallfahrerInnen aus Ardagger Stift in Maria Taferl. Bereits zum 20. Mal gab es diese Wallfahrt und den Ursprung hatte sie in einem Theaterstück der Theatergruppe Lilo im Jahr 2003, das da-

mals in Ardagger Stift aufgeführt wurde. Die Marschroute führte über Habersdorf, Viehdorf, Hainstetten, Willersbach, Persenbeug, Marbach nach Maria Taferl. Um 16 Uhr feierte die Gruppe die Hl. Messe in Maria Taferl.



Foto: Im September fand die 20. Jubiläumswallfahrt nach Maria Taferl statt.

© zVg

Jubiläumswandertag von und zu allen 4 Gemeindeorten



Foto: Die Bäuerinnen verköstigten die Wanderer in Stephanshart mit leckeren Bauernkräpfen.

© zVg

Am 8. Oktober fand der diesjährige Gemeindewandertag statt. Er war umfangreicher als alle bisherigen, weil im Jubiläumsjahr 1200 Jahre Artagrum alle 4 Ortsteile Start und Ziel der Wanderung waren. Zahlreiche Gäste haben – wohl auch aufgrund des Wetters – teilweise nur einen Teil der Wanderstrecke absolviert, denn die war „teilbar“ angelegt und das nicht nur zwischen Kinderwagenstrecke und Rundwanderweg. Danke ganz besonders den Organisatoren und Helfern,

die alle Labstellen bestens organisiert haben: dem Musikverein Stephanshart, der Feuerwehr Ardagger Markt, dem Dorferneuerungsverein Kollnitzberg, den Jägern Ardagger Stift und dem SCU Ardagger. Danke ganz besonders auch dem Geschichtskreis Ardagger, die die Wanderstrecke mit vielen lokalen und geschichtlichen Informationen aufbereitet haben und auch den Dorferneuerungs- und Kulturvereinen für die Organisation der Wanderstrecken im Vorfeld.



Foto: Anton Pfaffeneder und Andreas Burgstaller von der FF Ardagger Markt sorgten für kühle Getränke beim Gemeinde-Bauhof.

© zVg

ÜBER DIE GEMEINDE

Ausflüge der Seniorenbünde Ardagger Stift & Kollnitzberg

34 Senioren von Kollnitzberg besuchten am 14. Sept. 2023 das Parlament. Am Nachmittag stand eine interessante Führung im Zentralfriedhof von Wien am Programm. Der Abschluss war bei einer Jause in Loosdorf.

Auch die Stifter Senioren begaben sich am 7. Okt. auf Tour nach Wien, um das Parlament zu besichtigen. Weiters am Programm stand ein Mittagessen im Schweizerhaus und ein Besuch

im Wiener Prater. Ferner besuchten die Stifter Senioren Ende Aug./Anfang Sept. Brunn und von dort aus die schönsten Plätze im mährischen Teil der Tschechischen Republik. Unter anderem war auch die Grabstätte des ehem. Probstes Johann Caspar Stredele in Olmütz Ziel der Reise. Stredele war einst Probst in Ardagger Stift.

Vielen Dank an die Verantwortlichen für die Organisation der Ausflüge!



Foto: Die Kollnitzberger Senioren vor dem Parlament in Wien. © zVg



Foto: Die Stifter Senioren beim Ausflug in Brunn.

© zVg



Foto: Die Stifter Senioren vor dem Parlament in Wien.

© zVg

Firmenvorstellung

24h Sonnenschein Daniela Herb

Wir bieten eine 24-Stunden-Betreuung, Kurzzeitpflege nach einem Krankenhausaufenthalt sowie Auszeit für Angehörige an und vermitteln Pflegekräfte für Menschen, die nicht aus ihrer gewohnten Umgebung weg möchten. Wir stellen immer sicher, dass sich unsere Pflegenden und deren Angehörige stets gut aufgehoben und bestens versorgt fühlen. In einem kostenlosen Erstgespräch wird besprochen, welche individuellen Bedürfnisse oder Anliegen bestehen. Es folgt ein unverbindliches Angebot, in dem alle Kosten transparent ersichtlich sind. Der zu Pflegenden und sein Umfeld stehen für uns im Mittelpunkt. Das deutschsprachige Betreuungspersonal ist erfahren und wird vor Ort auf die jeweilige Person eingeschult. Wir führen in gewissen Zeitabständen vertrauliche Gespräche mit allen Beteiligten, um sicherzustellen, dass sich alle wohlfühlen.

Unser Motto: Für uns zählen ALLE in der Familie!

Übersicht der Leistungen:

- Unterstützung bei Pflegegeldansuchen & Fördermöglichkeiten bis zu € 800,--
- Grund- und Körperpflege
- Unterstützung der Mobilität
- Haushalt und Versorgung
- Gesellschaft und Gespräche



Kontakt: Daniela Herb
 Am Weinberg 86
 3321 Ardagger Stift
 0664/751 49 345

E: daniela@24hsonnenschein.at
 E: www.24hSonnenschein.at

Matschküche für den Zwergerlgarten

Im Zwergerlgarten erweitert seit September 2023 eine neue „Matschküche“ den Lern- und Spielraum im Garten. Vielen Dank an Karl Pils für die schöne Gestaltung dieser Zwergenküche und an Johanna Höller für die Spende des Waschbeckens! Der Zwergerlgarten sammelt im Zuge dessen noch Küchenutensilien, wie

zB Schöpfer, Trichter, alte Emailletöpfe, Pfannen usw., damit die Kinder tatkräftig matschen und sich vielseitig beschäftigen können. Die strahlenden Kinderaugen sprachen hier beim gemeinsamen „Kochen, Backen, Rühren und Kneten für sich. Vielen Dank für das Engagement an Karl Pils auch im Namen der Kinder!



Foto v.l.n.r.: Karl und Emilia Pils mit der neuen Matschküche im Zwergerlgarten.

© zVg

Eustachiusfeier der Jagdhornbläsergruppe Ardagger

Die Jagdhornbläser aus Ardagger und Sindelburg sowie die Jagdhornkitz haben am 8. Sept. die Eustachiusfeier im Hof des Stiftes Ardagger feierlich umrahmt. Danke an Mag. Philipp und Claudia Ita

für die Ausrichtung und Einladung zur stimmungsvollen Feier, die Pfarrer Mag. Gerhard Gruber zelebriert hat und die im Nachspann mit einem gemütlichen Zusammensein ausgeklungen ist.



Geballte Kraft der Region in Blindenmarkt

Anfang Oktober luden die Kleinregionen Donau-Ybbsfeld und Ostarrichi-Mostland zur gemeinsamen Sitzung nach Blindenmarkt. Die Tagesordnung umfasste eine breite Palette von Themen, die die Entwicklung und Zusammenarbeit der 13 Gemeinden betreffen.

PROJEKTE WRA

Zur Sitzung eingeladen war auch die Wirtschaftsraum Amstetten GmbH (WRA). Besprochen wurde ein gemeinsames Projekt zur digitalen Erhebung von Leerstands- bzw. Brachflächen, das mit innovativen Technologien arbeitet und die leerstehenden Flächen auf Knopfdruck zeigen kann. Weiters tauschten sich die Gemeinden über Potenzialflächen für Gewerbe sowie zur regionalen Leitplanung aus.

WEITERE THEMEN

Wieder einmal stand auch die Kinderbetreuung auf der Tagesordnung. Die Kinderbetreuungsoffensive des Landes bringt hoffentlich Verbesserungen für Kinder und Eltern, fordert

die Gemeinden aber sehr. Die Gemeinden der beiden Kleinregionen wollen eine hochwertige Betreuung sicherstellen, evaluieren gemeinsam ihre Angebote und stimmen sich in deren künftigen Entwicklung ab. Die Stadt Amstetten präsentierte kurz die Fortschritte bei verschiedenen laufenden Projekten, darunter das Stadtbad, die Stadtpflege, den Kindergarten Eggersdorf und das Primärversorgungszentrum Mauer. Es wurde vereinbart, dass eine Besichtigung im Rahmen der nächsten Kleinregionssitzung organisiert wird.

ZUSAMMENARBEIT

Die gemeinsame Kleinregionssitzung bot eine wertvolle Gelegenheit, die grenzübergreifende Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden, Kleinregionen und der WRA zu stärken. Die konstruktive Atmosphäre und der Austausch von Ideen werden dazu beitragen, die Region weiterhin positiv zu gestalten und Projekte voranzutreiben.



Foto v.l.n.r.: J. Wischenbart (NÖRegional), Vbgm. Pitzl (Blindenmarkt), AL Stv. Rafetseder (Zeillern), Bgm. Brandstetter (Blindenmarkt), AL Reithner (Blindenmarkt), Bgm. Haberhauer (Amstetten), AL Pilsinger (Wallsee-Sindelburg), Bgm. Kriener (Neustadt), Bgm. Bachinger (Wallsee-Sindelburg), Bgm. Dorner-Leyerer (Winklarn), AL Moser, Bgm. Pressl, AL Seisenbacher, Bgm. Zehethofer (beide Viehdorf), AL Hahn (St. Georgen), GF Sterlike (WRA), D. Gugler (Reg.Beraterin), Bgm. Haselsteiner (St. Georgen), Bgm. Hümlbauer (Ferschnitz).

© Gaind

VERANSTALTUNGSKALENDER

31.10.2023

bunt & g'sund für Senioren

Thema: Handy, Smartphone & Co

Zeit: 09:00 - 11:00 Uhr

Ort: Pfarrheim Ardagger Stift

Veranstalter: Gesunde Gemeinde, Senioren Ortsgruppe Ardagger Stift & Community Nurses

01.11.2023 - 26.11.2023

Heimisches Wild im Gasthof zur Donaubrücke

Zeit: 11:00 - 14:00 Uhr

Ort: Gasthof zur Donaubrücke

Veranstalter: GH zur Donaubrücke

03.11.2023

ArdaggerWochenmarkt

Zeit: 08:30 - 12:00 Uhr

Ort: Marktplatz Ardagger Markt

Veranstalter: Ardagger-WoMa-Team

04.11.2023 - 26.11.2023

Mostviertler Weidegans im Gasthof zur Donaubrücke

Zeit: 11:00 - 14:00 Uhr

Ort: Gasthof zur Donaubrücke

Veranstalter: GH zur Donaubrücke

04.11.2023

Heimspiel SG Ardagger/Viehdorf - Regionalliga Ost

gegen TWL Elektra

Zeit: 16:00 Uhr

Ort: Sportanlage Ardagger

Veranstalter: SG Ardagger/Viehdorf

04.11.2023

Konzert mit mp4live

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Landgasthof Kremslehner

Veranstalter: Band mp4live

06.11.2023

Start: Kid-Fit-Fum mit Miriam Neumann

Zeit: 16:00 - 17:00 Uhr

Ort: Turnsaal Moar-Haus

Veranstalter: Gesunde Gemeinde Ardagger & Miriam Neumann

07.11.2023

Rechtsberatung mit RA Dr. Martin Brandstetter

Zeit: 17:30 Uhr

Ort: Gemeindeamt

Veranstalter: Gemeinde Ardagger

08.11.2023

Bücherhelden

Leseanimation für Kinder ab 5

Zeit: 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Knusperhäuschen

Veranstalter: Literaturvermittlerin Eva Maria Neuheimer

09.11.2023

Bausprechtag

Zeit: 13:30 Uhr

Ort: Gemeindeamt

Veranstalter: Marktgemeinde Ardagger

09.11.2023

Mutter-Elternberatung

Zeit: 15:30 Uhr

Ort: Pfarrheim Ardagger Markt

Veranstalter: Marktgemeinde Ardagger

10.11.2023 - 19.11.2023

Wildbretwochen im Gasthaus Moser

Zeit: 12:00 - 20:00 Uhr

Ort: Gasthaus Moser

Veranstalter: Gasthaus Moser

11.11.2023 - 11.11.2023

Volksmusikabend aufspüt & gsunga im Rahmen 1200 Jahre Artagrum

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Gasthof Schiffsmeisterhaus

Veranstalter: Stifta Geigenmusi

11.11.2023

Jubiläumsball des Kulturkreis Stephanshart

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: GH Kremslehner

Veranstalter: Kulturkreis Stephanshart

13.11.2023

Bücherzauber

Lesen, spielen, singen, malen, basteln, staunen, in Fantasiewelten eintauchen.

Zeit: 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Knusperhäuschen

Veranstalter: Literaturvermittlerin Eva Maria Neuheimer

14.11.2023

bunt & g'sund für Senioren

Thema: Selbstschutz vor Betrugsfällen & Dämmerungseinbrüchen

Zeit: 09:00 - 11:00 Uhr

Ort: Pfarrheim Ardagger Stift

Veranstalter: Gesunde Gemeinde Ardagger, Senioren Ortsgruppe Ardagger Stift & Community Nurses

17.11.2023

ArdaggerWochenmarkt

Zeit: 08:30 - 12:00 Uhr

Ort: Marktplatz Ardagger Markt

Veranstalter: Ardagger-WoMa-Team

17.11.2023

Bücherwichtel

Spiel & Spaß mit Büchern, Reimen und Liedern für Kinder ab 1 in Begleitung.

Zeit: 09:30 - 11:00 Uhr

Ort: Knusperhäuschen

Veranstalter: Literaturvermittlerin Eva Maria Neuheimer

18.11.2023

26. Preisschnapsen des SCU Ardagger

Zeit: 13:00 Uhr

Ort: Gasthaus Stöger

Veranstalter: SCU Ardagger

18.11.2023

Kirchenkonzert des Musikvereines Stephanshart

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Pfarrkirche Stephanshart

Veranstalter: MV Stephanshart

18.11.2023

Jugendball der JVP Kollnitzberg

Zeit: 20:15 Uhr

Ort: Gasthof Alpenblick

Veranstalter: JVP Kollnitzberg

23.11.2023

Büchermäuse

Leseimpulse für Kinder ab 3 in Begleitung

Zeit: 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Knusperhäuschen

Veranstalter: Literaturvermittlerin Eva Maria Neuheimer

25.11.2023 - 26.11.2023

Hobby-, Kunst- & Handwerksausstellung

Zeit: 25.11.2023 von 13:00 bis 20:00 Uhr, 26.11.2023 von 10:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Ardagger Markt - Ortszentrum

Veranstalter: Ardagger Aktiv Club

25.11.2023

Lesung mit Schauspieler Joachim Rathke im Rahmen 1200 Jahre Artagrum

Die Ausstellung wird mit einer Lesung des Schauspielers Joachim Rathke abgeschlossen, der von Fr. Küstner auf dem Akkordeon begleitet wird.

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: all arts Galerie

Veranstalter: all arts Galerie

26.11.2023

Konzertmusikbewertung mit den Musikkapellen aus Ardagger in Viehdorf

Zeit: 08:30 - 17:30 Uhr

Ort: Volksschule Viehdorf

Veranstalter: Bezirksarbeitsgemeinschaft Amstetten des NO Blasmusikverbandes

28.11.2023

bunt & g'sund für Senioren

Zeit: 09:00 - 11:00 Uhr

Ort: Pfarrheim Ardagger Stift

Veranstalter: Gesunde Gemeinde Ardagger, Senioren Ortsgruppe Ardagger Stift & Community Nurses

30.11.2023

Red' ma drüber

Zeit: 10:00 - 11:00 Uhr

Ort: GH Schiffsmeisterhaus

Veranstalter: Community Nurses

01.12.2023

ArdaggerWochenmarkt

Zeit: 08:30 - 12:00 Uhr

Ort: Marktplatz Ardagger Markt

Veranstalter: Ardagger-WoMa-Team

03.12.2023

Nikolausfeier

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Pfarrkirche Ardagger Stift

Veranstalter: ÖVP Stift Ardagger

04.12.2023

Plauderzeit

Zeit: 14:00 - 16:00 Uhr

Ort: Pfarrheim Ardagger Markt

Veranstalter: Pfarrverband Ardagger

06.12.2023

Bücherhelden

Leseanimation für Kinder ab 5

Zeit: 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Knusperhäuschen

Veranstalter: Literaturvermittlerin Eva Maria Neuheimer

07.12.2023

Bausprechtag

Zeit: 13:30 Uhr

Ort: Gemeindeamt

Veranstalter: Marktgemeinde Ardagger

10.12.2023

Weihnachtskonzert der Junior Combo Kollnitzberg

Zeit: 16:00 Uhr

Ort: Haus der Musik, Kollnitzberg

Veranstalter: Junior Combo des Musikvereines Kollnitzberg

11.12.2023

Bücherzauber

Kreativer Nachmittag für Kinder jeden Alters mit Begleitperson.

Zeit: 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Knusperhäuschen

Veranstalter: Literaturvermittlerin Eva Maria Neuheimer

12.12.2023

bunt & g'sund für Senioren

Zeit: 09:00 - 11:00 Uhr

Ort: Pfarrheim Ardagger Stift

Veranstalter: Gesunde Gemeinde Ardagger, Senioren Ortsgruppe Ardagger Stift & Community Nurses

12.12.2023

Vortrag: Von Ardagger bis zum schwarzen Meer

mit Jolanta & Konrad Minichberger

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Gasthof s'Schatzkastl

Veranstalter: Fam. Minichberger

14.12.2023

Mutter-Elternberatung

Zeit: 15:30 Uhr

Ort: Pfarrheim Ardagger Markt

Veranstalter: Gemeinde Ardagger

15.12.2023

ArdaggerWochenmarkt

Zeit: 08:30 - 12:00 Uhr

Ort: Marktplatz Ardagger Markt

Veranstalter: Ardagger-WoMa-Team

15.12.2023

Bücherwichtel

Spiel & Spaß mit Büchern, Reimen & Liedern für Kinder ab 1 in Begleitung.

Zeit: 09:30 - 11:00 Uhr

Ort: Knusperhäuschen

Veranstalter: Literaturvermittlerin Eva Maria Neuheimer

16.12.2023

Adventkonzert in Ardagger Stift

Zeit: 16:00 Uhr

Ort: Kirche Ardagger Stift

Veranstalter: Kirchenchor Stift Ardagger

21.12.2023

Büchermäuse

Leseimpulse für Kinder ab 3 in Begleitung

Zeit: 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Knusperhäuschen

Veranstalter: Literaturvermittlerin Eva Maria Neuheimer

Hobby-, Kunst- und Handwerksausstellung

25. und 26. November 2023

Sa. 25.11 von 13:00 bis 20:00 Uhr | So. 26.11. von 10:00 bis 18:00 Uhr

Höhepunkte:

Das Christkind kommt
Laternenumzug
Musikalische Umrahmung

Drehorgelspieler
Handwerkskunst
Alpakas



Eintritt frei